Malchower Tageblatt.

Amtliches Mitteilungsblatt für das Amt Malchow und für die amtsangehörigen Gemeinden Alt Schwerin, Fünfseen, Göhren-Lebbin, Nossentiner Hütte, Penkow, Silz, Walow, Zislow und die Inselstadt Malchow

99. Jahrgang | Malchow, Sonnabend, den 11. November | Nr. 12/2023

Aus dem Inhalt

Volkstrauertag ..... S. 3
Baumaßnahme ..... S. 4
Sozialverband VDK ..... S. 7
Fotoausstellung ..... S. 9

Postwurfsendung

Arbeiten am Gehweg in der Straße der Jugend

Ja, wir alle wissen, dass in der Friedenstraße und in der Straße der Jugend die Gehwege teilweise sehr schlecht sind. Es ist zum Teil sehr beschwerlich mit Rollatoren und Kinderwagen, über den Gehweg zu fahren. Darum werden seit geraumer Zeit einzelne Abschnitte saniert.

Der aktuelle Abschnitt ist ca. 300 m lang und kostet etwa 30.000 €. Es erscheint einfach, einen Gehweg zu sanieren, jedoch stellen die Betonplatten eine Herausforderung dar. Waren früher die Platten alle genormt und gleich in Abmaß und Stärke, ist das heute nicht mehr so. Dadurch kann nicht einfach eine Platte neben die andere gelegt werden, sondern es müssen die unterschiedlichen Stärken ausgeglichen werden, damit die Oberfläche dann eben ist.
Wenn dieser Abschnitt fertig ist, haben wir in diesem Jahr eine bedeutende Verbesserung erreichen können.
Insgesamt wurde dann in den letzten Jahren fast die Hälfte der etwa 1.200 m Gehwege saniert. Was noch absolut unbefriedigend ist, ist der Zustand der Querungen der einmündenden Straßen. Auch diese sollen im kommenden Jahr bei der Sanierung Berücksichtigung finden. Das große Ziel, die Friedenstraße und die Straße der Jugend grundhaft zu erneuern, wollen wir mit Planungen im Jahr 2025 starten.

René Putzar
Ihr Bürgermeister

Kleiner Stadtverkehr in Malchow - Testphase beendet

Als touristisches Angebot fuhr in der Zeit von Juli bis Oktober ein Shuttle zwischen Göhren-Lebbin und Malchow. Es wurde gut angenommen und stand auch den Einheimischen zur Verfügung. Da der Bus zwischen den Touren etwa zwei Stunden in Malchow stand, ehe er erneut nach Göhren-Lebbin aufbrach, haben wir uns von der MVVG ein Angebot unterbreiten lassen, den Bus im Oktober testweise als kleinen Stadtverkehr einzusetzen. Gemeinsam wurde eine Route entwickelt und wurden die Haltestellen ausgewiesen. Die Rehaklinik konnte nicht einbezogen werden, da dort keine geeignete Einstiegsmöglichkeit vorhanden ist, aber das Kloster, die Westsiedlung, das Neubaugebiet und die Altstadt waren nun mit dem Bus erreichbar.

MALCHOW SHUTTLE

Diese Versuchsphase endet nun, da der Shuttle-Verkehr zwischen Malchow und Göhren-Lebbin bis zur nächsten Saison eingestellt wurde. In der nächsten Saison wollen wir uns aber wieder mit dem kleinen Stadtverkehr beteiligen, eventuell sogar von April bis Dezember. Dazu erfolgt in Kürze eine Auswertung der Testphase.
Um im nächsten Jahr auch die Rehaklinik mit einbinden zu können, wurden von der Verwaltung im Haushalt die erforderlichen Mittel eingeplant, um dort eine Haltestelle errichten zu können. Zunächst müssen wir aber die Diskussion und die Genehmigung des Haushaltes abwarten.

René Putzar
Ihr Bürgermeister

Weitere Baumaßnahmen auf dem Kloster an Pastorat und Nebengebäude

Nachdem die Sanierung der Klosterstraße, die Sanierung des Daches vom Pastorat und die Hüllensanierung des Hauses 1 grundsätzlich abgeschlossen sind, geht es nun darum, als nächste wichtige Schritte der baulichen Entwicklung der Klosteranlage, das Pastorat und das Nebengebäude von Haus 2 zu sanieren. Während das Pastorat, in dem sich auch unser einzigartiges Orgelmuseum befindet, im Innen- und Außenbereich grundhaft saniert wird, ehe dann die Außenanlagen gestaltet werden, geht es am Nebengebäude zunächst darum, den weiteren Verfall zu stoppen und dafür zu sorgen, dass das Nebengebäude für künftige Nutzungen vorbereitet wird. Bei beiden Sanierungsmaßnahmen haben wir von der Denkmalbehörde die Auflage erhalten, archäologische und dendrochronologische (Altersbestimmung über Holzproben) Untersuchungen vorzunehmen. Nach bisherigen Erkenntnissen diente das Pastorat in der Vergangenheit auch anderen Zwecken. Welchen, das hoffen wir im Rahmen der Untersuchungen klären zu können.

René Putzar
Ihr Bürgermeister

Sanierung am Haus Alter Markt 7 wegen Unwirtschaftlichkeit eingestellt

Der Sitz der Verwaltung am Alten Markt genügt schon lange nicht mehr den gesetzlichen Anforderungen an Arbeitsplätze unserer Zeit: zu kleine Büros, nicht barrierefrei, für künftige Anforderungen und Planungen insgesamt zu klein . Auch das Stadtarchiv kann nicht mehr lange in dem sanierungsbedürftigen ehemaligen Standesamt bleiben.

Darum sollte das Nachbargebäude, der Alte Markt 7, als Teil der Verwaltung und Sitz des Stadtarchives saniert werden. Wir haben dafür Städtebaufördermittel eingeworben und begonnen, das Projekt zu realisieren. Ursprüngliche Planungen sahen dort Archive und Arbeitsplätze für bis zu 14 Mitarbeiter vor.
Im Laufe der Diskussion mit dem Denkmalschutz und dem Landesamt für Gesundheit und Soziales stellte sich heraus, dass es viele neue Vorschriften gibt, die das Projekt erschweren. Auch die aktuelle Preissteigerung und Inflation verteuerten das gesamte Vorhaben.
Dann konnte zunächst das Stadtarchiv nicht mehr mit umziehen, da der Platz im hinteren Anbau zwar aktuell noch, aber nicht für künftige Jahre ausreichend wäre. Und auch im Vorderhaus ist es trotz der Größe des Hauses kaum möglich, die Räume so zu gestalten, dass es ausreichend Arbeitsplätze gibt, die Denkmalschutz und Arbeitsschutz entsprechen. Am Ende blieben nur noch acht Arbeitsplätze übrig, bei einem Investitionsvolumen von aktuell ca. 2,5 Mio €. Über 300.000 € für einen Arbeitsplatz, das ist einfach unangemessen teuer. Darum habe ich einen Sanierungsstopp ausgesprochen und der Politik vorgeschlagen, das Projekt wegen der eingetretenen Unwirtschaftlichkeit aufzugeben. Die bisherigen Ausgaben sind überschaubar und hauptsächlich für Planungsleistungen angefallen.
Dem Vorschlag ist man mehrheitlich gefolgt. Aktuell wird über ein neues Nutzungskonzept nachgedacht, um das schöne alte Gebäude, es hat sogar den 2. Stadtbrand von 1721 überstanden, dennoch einer vernünftigen Nutzung zuführen zu können.

René Putzar
Ihr Bürgermeister

Volkstrauertag am 19.11.2023

Alljährlich erinnern wir am Volkstrauertag an die Opfer der Weltkriege und jeglicher Gewalt und mahnen die Lebenden, den Frieden zu achten und die Fehler nicht zu wiederholen.
Auch in diesem Jahr wird es wieder eine Gedenkveranstaltung am Ehrenfriedhof an der Lagerstraße geben.
Ein Mitglied des Präsidiums der Stadtvertretung wird ab 11:30 Uhr zur Kranzniederlegung die Gedenkrede halten und Pastor Kändler das Totengedenken verlesen. Ich lade Sie ausdrücklich ein, gemeinsam mit uns den Volkstrauertag zu begehen.

René Putzar
Ihr Bürgermeister

Die nächste Ausgabe erscheint am 09. Dezember 2023.

Wir gratulieren in der Inselstadt Malchow

zum 70. Geburtstag

Herrn Horst Schmidt	am 12.11.2023
Frau Ursula Koop	am 15.11.2023
Frau Urszula Bremer	am 17.11.2023
Herrn Hartmut Dahnke	am 19.11.2023
Herrn Klaus-Peter Dahnke	am 24.11.2023
Frau Angelika Meissel	am 28.11.2023
Frau Magrit Hanitz	am 30.11.2023
Frau Marianne Eckhardt	am 30.11.2023
Herrn Rainer Otto	am 07.12.2023
Frau Gisela Rabe	am 08.12.2023

zum 75. Geburtstag

Frau Luise Hamann	am 15.11.2023
Frau Ursula Holz	am 18.11.2023
Frau Inge Siedler	am 23.11.2023
Frau Renate Diesener	am 23.11.2023
Herrn Rainer Micheel	am 26.11.2023
Frau Valentina Rukgaber	am 30.11.2023
Herrn Horst Debnar	am 06.12.2023

zum 80. Geburtstag

Herrn Horst Gaulke	am 12.11.2023
Frau Margrit Ziegenbein	am 16.11.2023
Herrn Hans Janz	am 18.11.2023
Frau Heidemarie Neubeck	am 03.12.2023
Herrn Hartmut Rex	am 04.12.2023
Frau Christina Lada	am 07.12.2023

zum 85. Geburtstag

Frau Edith Holz	am 14.11.2023
Frau Anita Jentz	am 22.11.2023
Frau Christa Tessmer	am 23.11.2023
Frau Lore Gemander	am 24.11.2023
Frau Hanna Georgi	am 01.12.2023
Herrn Horst Witt	am 01.12.2023
Frau Hannelore Plewa	am 05.12.2023

zum 90. Geburtstag

Frau Hannelore Tietz	am 17.11.2023

Das Fest der

diamantenen Hochzeit

feierte
am 08.11.2023

das Ehepaar
Margott und Horst Weidner.

Dazu gratulieren wir im Namen
der Inselstadt Malchow ganz herzlich.

René Putzar
Bürgermeister
Rickert Reeps
Präsident der Stadtvertretung

Wir gratulieren in den Gemeinden

Alt Schwerin

am 02.12.2023
Herrn Peter Möller zum 75. Geburtstag

Fünfseen OT Rogeez

am 11.12.2023
Herrn Manfred Mielke zum 70. Geburtstag

OT Satow

am 13.12.2023
Herrn Ernst Unrath zum 80. Geburtstag

OT Kogel

am 15.12.2023
Frau Valentyna Yunhina zum 70. Geburtstag

Göhren-Lebbin OT Wendhof

am 27.12.2023
Herrn Bernd Thiel zum 80. Geburtstag

Nossentiner Hütte

am 04.12.2023
Herrn Fred Prange zum 70. Geburtstag
am 18.12.2023
Frau Karin Schulz zum 85. Geburtstag
am 30.12.2023
Frau Karin Platzer zum 80. Geburtstag

Penkow OT Kisserow

am 20.12.2023
Frau Christa Schacht zum 75.Geburtstag

Zislow

am 12.12.2023
Frau Bärbel Ladwig zum 75. Geburtstag
am 22.12.2023
Frau Erika Prüfer zum 75. Geburtstag
am 24.12.2023
Frau Ramona De Rosier zum 75. Geburtstag

Datenschutz und Meldegesetz: An dieser Stelle gratulierten die Bürgermeister*innen des Amtes Malchow viele Jahre den Jubilaren ab dem 60. Ehrentag. Durch die Änderung des Datenschutzgesetzes, durch das Inkrafttreten der Datenschutzgrundverordnung und durch die Einhaltung des Meldegesetzes sind nur noch Veröffentlichungen zum 70., 75., 80., 85., 90., 95., 100. und dann jeden weiteren Geburtstag möglich. Es ist außerordentlich bedauerlich, dass dadurch diese schöne Tradition nicht fortgeführt werden kann. Jedoch droht bei Zuwiderhandlung ein Bußgeld. Die Bürgermeisterinnen und Bürgermeister gratulieren an dieser Stelle auch allen nicht genannten Jubilaren recht herzlich und bitten um Verständnis.

René Putzar
Bürgermeister

Kurzdarstellung der Baumaßnahme

B 192 Fahrbahnerneuerung Amtsgrenze Alt Schwerin/Malchow

Ort und Länge (von bis, Gesamtlänge, Bauabschnitte, Gemeinde):
Das Straßenbauamt Neustrelitz beabsichtigt im Rahmen der regelmäßigen Straßenerhaltung die Fahrbahnerneuerung der Bundesstraße 192 vom Abschnitt 235 km 0,014 bis Abschnitt 235 km 6,830.
Der Streckenabschnitt beginnt an der Amtsgrenze des SBA Neustrelitz, erstreckt sich unter der Auslassung der Ortsdurchfahrt Alt Schwerin über insgesamt ca. 6.100 m und endet vor der AS Malchow der Bundesautobahn 19.
Die Baumaßnahme wird in 2. Bauabschnitten unterteilt:

1. Bauabschnitt: Kreisgebietsgrenze unweit des Naturzentrums Karower Meiler bis OE Alt Schwerin (ca. 4,00 km)
2. Bauabschnitt: Ortsausgang Alt Schwerin bis AS Malchow der BAB 19 (ca. 2,10 km)

Notwendigkeit der Baumaßnahme (Zustand; DTV; Besonderheiten; anschließende Baumaßnahmen, die fertig oder geplant sind, wohin führt der Verkehrsweg):
Die vorhandene bituminöse Fahrbahnbefestigung soll fachgerecht erneuert werden, da hier Unebenheiten im Längs-und Querprofil und Risse zu erkennen sind. Weiterhin sind im Baubereich zahlreiche Flickstellen, Netz-und Querrisse vorhanden. Auf Grund der vorhandenen Straßenschäden ist eine fachgerechte Fahrbahnerneuerung dringend geboten.
Umfang und Ausstattung (Fahrbahnbreite, Entwässerung, Gründung, Bauweise Oberbau, Geh-/Radweg, Verkehrsberuhigung, Parkmöglichkeiten, Knotenpunkte, Querungshilfen, LSA, Straßenbeleuchtung):
Die befestigte Breite der neuen Fahrbahn beträgt 6,50 m (in Aufweitungsbereichen bis 9,00 m).
Die vorhandene Fahrbahn wird 12 cm abgefräst und es werden 8 cm Asphaltbinder und 4 cm Asphaltdeckschicht im Dachprofil eingebaut.

Gleichzeitig werden 4 Bushaltestellen barrierefrei hergestellt. Die neuen Aufstellflächen werden mittels Gussasphalt hergestellt.
Auf den Gussasphaltflächen werden taktile Leitelemente zur Blindenführung aufgeklebt.
Die Bankette werden links und rechts an die neue Fahrbahndecke angeglichen und verdichtet.

Eingriffe in die Natur und Ausgleichsmaßnahmen (Baumfällungen, Versiegelung, Gewässer, Biotope):

- keine Ausgleichsmaßnahmen vorgesehen

Maßnahme Entsiegelung:

- keine Maßnahmen vorgesehen

Maßnahme Baumpflanzungen:

- keine Maßnahmen vorgesehen

Kosten (Gesamtkosten, welche Kostenträger, Kosten Bund/Land):
Die Baukosten betragen ca. 1,400 T€. Kostenträger ist die Bundesrepublik Deutschland.

Beteiligte Firmen (Planungsbüro, Baufirma, wesentliche NAN):
Die Planung der Fahrbahnerneuerung erfolgte durch die Planungsabteilung des Straßenbauamtes Neustrelitz.
Die Baudurchführung übernimmt die STRABAG AG aus 17034 Neubrandenburg.

Bauzeit (Monat Beginn und Ende, Bauabschnitte, wesentliche Bauetappen):
Baubeginn für den 1. BA November 2023.
Bauende für den 1. Bauabschnitt ist vorbehaltlich der Witterung der 23.12.2023.
Baubeginn für den 2. BA ist März 2024 und das Bauende Mai 2024.

Verkehrsführung während der Bauzeit (für Anwohner und für überörtlichen Verkehr):
Verkehrsbehinderungen durch die Baumaßnahme sind durch die halbseitige Bauweise nur in geringem Umfang zu erwarten.
Der Verkehr wird durch eine bauzeitliche Lichtsignalanlage reguliert. Eine Vollsperrung für diese Baubereiche kann nicht erfolgen, da die B 192 in diesem Bereich die Umleitungsstrecke bzw. Entlastungsstrecke für die BAB 19 ist.

Stand: 12.10.2023

Pressemitteilung
SBA Neustrelitz

Hinweis auf die öffentliche Bekanntmachung der Friedhofsordnung für die Friedhöfe in Grüssow, Lexow, Satow, Stuer (alt), Stuer (neu), Walow und Zislow

Die Friedhofsordnung und Friedhofsgebührenordnung wurde von den Kirchengemeinderäten Grüssow-Satow-Stuer am 03.08.2023 beschlossen.

Dieser Beschluss wurde vom Evangelisch-Lutherischen Kirchenkreis Mecklenburg am 13.09.23 genehmigt, öffentlich bekannt gemacht im Internet unter https://www.kirche-mv.de/gruessow-satow-stuer/friedhof am 22.09.2023

Das volle Wortlaut der FO und FGO kann nach Voranmeldung in dem Gemeindebüro / im Pfarramt in Grüssow oder der Friedhofsverwaltung eingesehen werden.

Die Friedhofsordnung und Friedhofsgebührenordnung tritt am Tage nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Der Kirchengemeinderat der Kirchengemeinde Grüssow-Satow-Stuer am: 30.08.2023

(Siegel)

..... (Unterschrift)

..... (Name in Blockschrift)

Vorsitzendes oder stellvertretendes vorsitzendes Mitglied des Kirchengemeinderates

..... (Unterschrift)

..... (Name in Blockschrift)

weiteres Mitglied des Kirchengemeinderates

Ergebnisse der 32. Sitzung der Stadtvertretung der Inselstadt Malchow am 21.09.2023

Widerspruch des Bürgermeisters zur Entscheidung der Stadtvertretung zu den Vorlagen VII-0528-2023 und VII-0529-2023
12 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme, 2 Enthaltungen
Vorlage Nr. VII-0528-2023
Abwägungsbeschluss zum Vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 40 „PV-Anlage Kieswerk Malchow“ – Wiedervorlage
13 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme, 0 Enthaltungen
Vorlage Nr. VII-0529-2023
Satzungsbeschluss zum Vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 40 „PV-Anlage Kieswerk Malchow“ – Wiedervorlage
13 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme, 0 Enthaltungen
Vorlage Nr. VII-0498-2023
Beschluss zur Einführung einer Grünflächensatzung für die Inselstadt Malchow
- mit Änderung 13 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 1 Enthaltung
Vorlage Nr. VII-0499-2023
Beschluss zur Änderung der Feuerwehrgebührensatzung der Inselstadt Malchow
14 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen
Vorlage Nr. VII-0551-2023
Grundsatzbeschluss über die Durchführung des Bauvorhabens „Straßenbau Beethovenstraße“ in Malchow
- mit Änderung 12 Ja-Stimmen, 2 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen
Vorlage Nr. VII-0554-2023
2. Anpassung des Aufstellungsbeschlusses zum Bebauungsplan Nr. 45 „Grundschulzentrum Kirchenstraße“
13 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 1 Enthaltung
Vorlage Nr. VII-0556-2023
Annahme von Spenden aus 2023 durch die Stadtvertretung
14 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen
Vorlage Nr. VII-0560-2023
Grundsatzbeschluss über die Durchführung des Bauvorhabens „Ausbau Alter Markt 7 als Verwaltungsgebäude“ in Malchow
13 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 1 Enthaltung
Vorlage Nr. VII-0561-2023
Städtebaufördermittel 2024
12 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme, 1 Enthaltung
Vorlage Nr. VII-0562-2023
Beschaffung eines HLF 20 für die Feuerwehr Malchow (Änderungsantrag)
14 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen
Vorlage Nr. VII-0564-2023
1. Änderung zum Wirtschaftsplan 2023 der Stadtwerke Malchow – Anpassung des Stellenplans
13 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme, 0 Enthaltungen
Vorlage Nr. VII-0567-2023
Beschluss über die Vergabe von Leistungen an sachkundige Dritte für die Unterstützung bei der Erstellung der Jahresabschlüsse
- mit Änderung 7 Ja-Stimmen, 6 Nein-Stimmen, 1 Enthaltung
FV-045-2023
Finanzielle Beteiligung der Inselstadt Malchow an der PV-Anlage Kieswerk Malchow – Wiedervorlage
- Verweisung in die Ausschüsse
FV-048-2023
Sicherung der Hortbetreuung in Malchow
- Verweisung in die Ausschüsse
FV-049-2023
Sicherung der finanziellen Handlungsfähigkeit der Stadt Malchow
2 Ja-Stimmen, 11 Nein-Stimmen, 1 Enthaltung
Vorlage Nr. VII-0553-2023
1. Anpassung des Durchführungsvertrages zum Vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 44 „Hotel Lange Straße 48/50“
12 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme, 1 Enthaltung
Nichtöffentlicher Teil
Vorlage Nr. VII-0545-2023
Verkauf eines Grundstückes im Bereich der Rostocker Straße
14 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen
Vorlage Nr. VII-0549-2023
Präzisierungsbeschluss zum Beschluss VI-0126-2019 „Vergabe eines Grundstückes im Bereich Kloster“
11 Ja-Stimmen, 3 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen
Vorlage Nr. VII-0557-2023
Eintragung einer beschränkten persönlichen Dienstbarkeit für die Verlegung und den Betrieb einer Kabeltrasse vom Kieswerk in das Gewerbegebiet
10 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 4 Enthaltungen
Vorlage Nr. VII-0558-2023
Abschluss eines Tauschvertrages im Bereich Buchenwaldweg/Bahnhofstraße in Malchow
- mit Änderung 12 Ja-Stimmen, 2 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen
Vorlage Nr. VII-0559-2023
Ankauf eines Grundstückes im Gewerbegebiet (Lindenallee)
14 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen
Vorlage Nr. VII-0565-2023
Vergabe Bauleistungen, Erneuerung Pumpwerk 55 in Alt Schwerin
14 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen
Vorlage Nr. VII-0566-2023
Änderung zum Beschluss vom 29.06.2017 (VI-273-2017) über Grundstücksangelegenheiten in der Flur 12
13 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 1 Enthaltung

Satzung zum Schutz und zur Benutzung der öffentlichen Grünflächen der Gemeinde Göhren-Lebbin (Grünflächensatzung)

Auf Grundlage des § 5 Abs. 1 der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern vom 13. Juli 2011 (GVOBl. MV S. 777), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 23.07.2019 (GVOBl. MV S. 467) hat die Gemeindevertretung Göhren-Lebbin in ihrer Sitzung vom 28. März 2023 folgende Satzung beschlossen:

§ 1
Begriffsbestimmung und Geltungsbereich

(1) Grünflächen sind angelegte, allgemein zugängliche und/oder nutzbare Flächen, wie Grün- und Parkanlagen, Spielplätze und -flächen, Stadtwälder und Schutzpflanzungen sowie Landschaftspflegeflächen. Grünflächen sind ein wichtiges stadträumliches Gestaltungselement und leisten einen wesentlichen Beitrag zum Erscheinungsbild unserer Gemeinde. Sie dienen der Erholung und Gesundheit der Bevölkerung sowie der Förderung ihrer kulturellen, sportlichen und freizeitlichen Interessen. Grünflächen tragen zur Entwicklung der lokalen biologischen Vielfalt und der Verbesserung des Stadtklimas bei.

(2) Der Geltungsbereich der Satzung erstreckt sich außerdem auf das Straßenbegleitgrün. Grünflächen und Straßenbegleitgrün werden im Sinne dieser Satzung unter dem Begriff öffentliche Grünflächen geführt.

(3) Bestandteile öffentlicher Grünflächen sind:

1. Anpflanzungen und Vegetationsflächen,
2. Bäume und deren Kronentraufbereich,
3. Wege- und Platzflächen innerhalb öffentlicher Grünflächen, die nicht dem Geltungsbereich des Straßen- und Wegegesetzes unterliegen,
4. ingenieurtechnische Freiraumausstattungen, wie Brücken, Brunnen, Mauern, Treppen, Rampen, Versorgungsleitungen und -einrichtungen sowie andere bauliche Anlagen, soweit sie der Funktion der Grünfläche dienen,
5. Spielgeräte und sonstige Ausstattungen auf Spielplätzen und -flächen,
6. sonstige Ausstattungen, wie Pflanzgefäße, Bänke, Zäune, Schutzgitter u. ä. Gegenstände,
7. Uferrandbereiche von Gewässern, die Bestandteil öffentlicher Grünflächen sind.

§ 2
Benutzung der öffentlichen Grünflächen

(1) Öffentliche Grünflächen dürfen so benutzt werden, wie es sich aus der Natur der Anlagen und ihrer Zweckbestimmung ergibt (Allgemeingebrauch). Jegliche Benutzung ist nach dem Gebot der Rücksichtnahme auf die Interessen anderer Nutzer/innen auszurichten. Die Benutzung von Anlagen oder von Anlagenteilen kann im Einzelnen durch Gebote und Verbote geregelt werden. Dabei können bestimmte Benutzungsarten ausgeschlossen werden. Weitere generelle oder zeitweilige Nutzungseinschränkungen wegen landschaftsgärtnerischer Arbeiten sind jederzeit möglich.

(2) Die Nutzung öffentlicher Grünflächen und ihrer Einrichtungen geschieht auf eigene Gefahr. Eine Verpflichtung der Gemeinde Göhren-Lebbin zur Beseitigung von Schnee und Eisglätte sowie zur Beleuchtung besteht nicht.

§ 3
Verhalten in öffentlichen Grünflächen

(1) In öffentlichen Grünflächen ist es untersagt,

1. Anpflanzungen und Vegetationsflächen jeglicher Art zu zerstören,
2. Wege, Rasenflächen, Anpflanzungen, Ufer, Böschungen und sonstige Anlageteile zu verändern, aufzugraben oder sonst zu beschädigen und ungenehmigte Baumaßnahmen durchzuführen,
3. die Anlagen durch Papier, Glas und andere Abfallstoffe zu verunreinigen sowie Grünschnitt und Gartenabfälle abzulagern,
4. Bänke, Denkmale, Einfriedungen und andere Einrichtungen oder Ausrüstungsgegenstände zu beschädigen, zu beschmutzen oder zu entfernen,
5. Blumen, Stauden, Bäume, sonstige Gehölze oder Vegetationen zu beschädigen, zu entnehmen oder zu zerstören,
6. Ausstattungsgegenstände zu beschmutzen, zu beschädigen oder zu verändern,
7. eigenmächtig Pflanzungen aller Art vorzunehmen,
8. Gegenstände, Erdstoffe sowie sonstige Schüttgüter zu lagern oder aufzubringen,
9. bauliche Anlagen jeglicher Art zu errichten,
10. die Anlagen mit Kraftfahrzeugen zu befahren, zu reiten bzw. Fahrzeuge und sonstige bewegliche Anlagen und Unterkünfte auf- oder abzustellen,
11. zu zelten bzw. in sonstigen beweglichen Unterkünften zu campieren,
12. seine Notdurft außerhalb der hierfür vorgesehenen Einrichtungen zu verrichten,
13. Wasservögel zu füttern,
14. offene Feuerstellen zu errichten und zu betreiben.

(2) Auf Spielplätzen und -flächen sind verboten:

- Alkoholgenuss sowie das Rauchen; die Spielplätze und -flächen werden zu „rauch- und alkoholfreien" Zonen erklärt,
- das Mitnehmen und das Laufen lassen von Hunden.

(3) Personen, die Tiere auf sonstigen öffentlichen Grünflächen mitführen, haben zu gewährleisten, dass

- weder andere Personen noch wildlebende Tiere belästigt werden,
- Bestandteile von Grünflächen nicht beschädigt werden und
- anfallender Kot sofort entfernt wird.

(4) Zum Schutz einzelner öffentlicher Grünflächen und der Allgemeinheit ist die Anordnung eines Leinenzwanges für alle Hunde möglich. Wird ein Leinenzwang erforderlich, sind die Flächen an den Zuwegungen deutlich sichtbar zu kennzeichnen.

(5) Die Benutzung von Wegen in öffentlichen Grünflächen mit dem Fahrrad ist zulässig. Dabei müssen Radfahrende auf den Fußgängerverkehr Rücksicht nehmen. Der Fußgängerverkehr darf weder gefährdet noch behindert werden.

(6) Das Grillen sowie das Abbrennen von Traditionsfeuern sind nur auf ausgewiesenen Plätzen gestattet. Mit Ausrufung einer Waldbrandwarnstufe III gilt die Gestattung automatisch als aufgehoben.

(7) Weitergehende Vorschriften bleiben unberührt.

§ 4
Ordnungswidrigkeiten

(1) Ordnungswidrig im Sinne von § 5 Abs. 3 der Kommunalverfassung - KV M-V handelt, wer vorsätzlich oder fahrlässig

1. gegen die Gebote aus § 3 Abs. 1 verstößt,
2. entgegen § 3 Abs. 2 auf Spielplätzen und -flächen
   a) Alkohol zu sich nimmt,
   b) raucht,
   c) einen Hund mitnimmt oder laufen lässt,
3. entgegen § 3 Abs. 3
   a) andere Personen oder wildlebende Tiere belästigt,
   b) Bestandteile von Grünflächen beschädigt,
   c) anfallenden Kot nicht sofort entfernt,
4. entgegen § 3 Abs. 4 den/die Hund/e trotz einer angeordneten Leinenpflicht nicht an der Leine führt,
5. entgegen § 3 Abs. 5 außerhalb von Wegen mit dem Rad fährt,
6. entgegen § 3 Abs. 6 außerhalb ausgewiesener Plätze grillt oder Traditionsfeuer abbrennt.

(2) Ordnungswidrigkeiten nach Absatz 1 können mit einer Geldbuße bis zu 5.000 EUR geahndet werden.

§ 5
Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Göhren-Lebbin, den 28.03.2023

Torsten Zillmer
Bürgermeister

Fortsetzung S. 7

Fortsetzung von S. 6

Bekanntmachungshinweis: Soweit beim Erlass dieser Satzung gegen Verfahrens- und Formvorschriften verstoßen wurde, können diese Verstöße entsprechend § 5 Abs. 5 der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern nur innerhalb eines Jahres geltend gemacht werden. Die Frist gilt nicht für die Verletzung von Anzeige-, Genehmigung- oder Bekanntmachungsvorschriften.

Anekdoten aus dem Arbeitskreis Stadtgeschichte

Brennholz für den Winter

Heute gibt es mehrere Möglichkeiten, für eine warme Wohnung zu sorgen. Es gibt Gas- und Ölheizung sowie Fernwärme. Wie bequem ist es, den Regler einzustellen und schon erwärmt sich die Wohnung. Das war nicht immer so. Ich erinnere mich an die 1950er Jahre. In Malchow gab es ausschließlich Ofenheizung. Das Brennmaterial war rationiert. Es gab für jeden Haushalt Kohlenkarten und eine Zuteilung von Brennholz. Das Brennholz für den Winter beschäftigte uns schon während des Sommerhalbjahres. Zu unserem Grundstück in der Bahnhofstraße gehörte ein großer Hof. Jeder Hausbewohner hatte dort seinen Holzplatz. Das Holz wurde mit einem Pferdefuhrwerk angeliefert. Das Zersägen übernahm unser Nachbar, Herr Sievert. Er besaß eine mobile Sägemaschine. Diese Sägemaschine war ein ungewöhnliches Fahrzeug. Sie ratterte lärmend über das Straßenpflaster. Beim Betrieb war es noch lauter, man konnte sein eigenes Wort nicht verstehen. Viele Hände wurden gebraucht, um die Holzklötze von der Arbeitsplatte abzunehmen und auf entsprechende Haufen zu werfen. Dann musste das zersägte Holz gehackt werden. Diese Arbeit verrichtete ein hilfsbereiter Nachbar für uns. Damit war es aber nicht getan. Anschließend wurden die Holzscheite zu einer Miete aufgesetzt. Das Setzen einer freistehenden Holzmiete erforderte einige Geschicklichkeit. Über den Sommer trocknete das Brennholz. Zum Herbstanfang wurde das zerkleinerte Holz in Körben in den Stall getragen. Bei dieser Arbeit durfte ich helfen. Es war also eine mühevolle Arbeit, bis man im Winter eine warme Wohnung hatte.

Heidi Hecht
Arbeitskreis Stadtgeschichte

Wildverkauf

Die Stadtforst bietet Wildfleisch aus eigenem Vorkommen zum Verkauf an. Es besteht die Möglichkeit, Wild im Ganzen oder zerwirkt zu erwerben. Der Verkauf erfolgt immer donnerstags von 16:00 bis 17:30 Uhr im Forsthaus Ziegeleiweg 1.

Martin Giese, Stadtförster

AGRONEUM kürt „Kürbis-Riesen 2023“ und den Kürbis-Riesen der Herzen

Einen wunderbar bunten und sonnigen Herbsttag rund um den Kürbis erlebten alle Besucher am Sonntag, dem 22.10.2023, im AGRONEUM Alt Schwerin. Vor allem der Wettbewerb um den Titel „Kürbis-Riese 2023“ lockte viele Besucher und zahlreiche Schaulustige an, die das große Wiegen nicht versäumen wollten. Mit 209 kg gewann der Atlantic Giant von Fiete Stutz aus Röbel, der damit seinen Titel aus dem vergangenen Jahr verteidigte. Der niederschlagsreiche Sommer sorgte dafür, dass die Kürbisse in diesem Jahr mit weniger Gewicht in Kampf um den Titel gingen. Der zweite Platz ging an Christian Mahlke aus Ziddorf. Sein Kürbis brachte 65 kg auf die Waage. Gewinnerin der Herzen wurde Manuela Terpe aus Osterburg bei Stendal. Sie traf aufgrund eines Staus erst nach der Siegerehrung im AGRONEUM ein. Ihr Atlantic Giant Kürbis wog 225 kg und hätte damit eigentlich den Titel „Kürbis-Riese 2023“ gleichermaßen verdient. Museumsleiterin Anke Gutsch dankte den diesjährigen Teilnehmern herzlich fürs Mitmachen und freut sich, dass sich weit über 2.000 Besucher auf den Weg nach Alt Schwerin gemacht haben.

Rund um den beliebten Wettkampf wurde zudem auch noch viel geboten. An den farbenprächtigen Marktständen wurden regionale Lebensmittel und liebevoll gestaltete Dekorationen präsentiert. Frisch gebackene Waffeln, knusprige Puffer und noch vieles mehr wurden in Kürbis-Variationen serviert und aus der Museumsküche standen die verschiedensten Kürbis-Spezialitäten zum Mitnehmen bereit. In der Bastelwerkstatt entstanden schöne Kürbisdekorationen und für den Herbstschmuck daheim konnte aus einem riesigen Angebot an bunten Kürbissen ausgewählt werden. Selbstverständlich sorgte die Technik, neben einem reibungslosen Ablauf beim großen Kürbiswiegen, für Staunen mit den Technikvorführungen auf dem Museumsacker.

Isabel Höpner
Marketing & Kommunikation

Pflege Stützpunkt Waren (Müritz)
Neutrale Pflegeberatung und Unterstützung

Öffnungszeiten

Dienstag	08:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 17:30 Uhr
Donnerstag	08:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 16:00 Uhr

sowie nach Vereinbarung, auf Wunsch auch in der Häuslichkeit!

Anschrift

Pflegestützpunkt Waren, Zum Amtsbrink 2, 17192 Waren (Müritz)

Ansprechpartner:

Pflegeberaterinnen:	Frau Ellen Lemke
	Frau Jana Röseler Telefon: 0395 57087 2332
Sozialberaterinnen	Frau Britta Stöckel Telefon: 0395 57087 2331

Neuer Vorstand beim Sozialverband VDK – Ortsverband Malchow

Seit vielen Jahren war es sehr ruhig geworden um den Sozialverband VDK - Ortsverband Malchow. Doch das ändert sich jetzt. Der Ortsverband hatte am 10.10.2023 im Haus des Gastes „Werleburg“ in Malchow zu einer Mitgliederversammlung geladen. Nach einem kleinen kulturellen Rahmenprogramm mit Stine und Justus Brockmöller begann die Mitgliederversammlung sehr lustig.

Anschließend wurde der neue Vorstand gewählt, zu deren Vorsitzende für den Ortsverband Frau Elisabeth Höfs mehrheitlich ernannt wurde. Zum stellvertretenden Vorsitzenden wurde Mario Krüger gewählt. Schatzmeisterin ist Ines Freye und zusätzlich gibt es drei Beisitzer: Petra Grigalewski, Uwe Freye und Steffen Prandke.

Der neu gewählte Vorstand möchte, dass der Ortsverband wieder mit Leben gefüllt wird, von Mitgliedertreffen bis hin zu Beratungsstunden für Menschen, die Probleme mit den Sozialsystemen haben. Termine werden demnächst öffentlich bekannt gegeben.

Steffen Prandke
Beisitzer Sozialverband VDK
Orstverband Malchow

Veranstaltungen November/Dezember 2023

Fußball: Malchower SV gegen Greifswalder FC II
10.11.2023, 19:30 Uhr, Waldsportplatz Malchow
Martinsfest
11.11.2023, 16:00 - 18:00 Uhr, Kirche Satow und Pfarrhof, mit Laternenumzug
11.11.2023, 17:00 Uhr, Stadtkirche Malchow, Laternenumzug zur katholischen Kirche Stauffenbergstraße 6
Hubertustag
12.11.2023, 11:00 Uhr, Kirche und Park Nossentin, Gottesdienst mit Bläsern und Mittagessen
Malchow liest
LiteraTour durch die Inselstadt
17.11.2023, 17:00 Uhr, Start in der Stadtbibliothek Malchow
Orientalische Nacht
18.11.2023, 17:00 Uhr, Haus des Gastes „Werleburg“
Seniorennachmittag mit Bingo
21.11.2023, 15:00 - 17:00 Uhr, Haus des Gastes „Werleburg“
Infos und Anmeldung unter 039932 83186
Kino Malchow: Sondervorstellung „Alaska“
mit anschl. Regisseur-Fragestunde
24.11.2023, 19:30 Uhr, Kino Malchow, Schulstraße 5
Tipp: Lebendiger Adventskalender
01.12. - 24.12.2023 in der gesamten Inselstadt Malchow
Bitte beachten Sie die Aushänge oder unter www.wirsindmalchow.de
Wir lesen vor! Vorlesezeit in der Stadtbibliothek Malchow
01.12.2023, 15:30 - 16:00 Uhr, Stadtbibliothek Malchow
Kino Malchow: „Väterchen Frost - Abenteuer im Zauberwald“
01.12.2023, 17:00 Uhr, Kino Malchow, Schulstraße 5
Kino Malchow: „Nahschuss“
01.12.2023, 19:30 Uhr, Kino Malchow, Schulstraße 5
Fußball: Malchower SV gegen TSV 1860 Stralsund
01.12.2023, 19:30 Uhr, Waldsportplatz Malchow
Malchower Weihnachtsstraße
02.12.2023, 14:00 - 20:00 Uhr, Innenstadt Malchow
Malchower Adventsmarkt
02.12.2023, 14:00 - 20:00 Uhr, Neuer Markt
03.12.2023, 11:00 - 17:00 Uhr, Neuer Markt
Märchenzeit in der Stadtbibliothek
07.12.2023, 15:30 - 16:00 Uhr, Stadtbibliothek Malchow
Eishalle - 2. Freitag im Monat
nur heute geöffnet bis 20:00 Uhr!
08.12.2023, Eishalle Malchow
Seniorenweihnachtsfeier
12.12.2023, 15:00 - 18:00 Uhr, Haus des Gastes „Werleburg“
Infos und Anmeldung unter 039932 83186

Regelmäßige Angebote

Krabbelgruppe (0-1 Jahre)
freitags 09:00 - 11:00 Uhr, Pfarrhaus Malchow, Lange Straße 54
Kleinkindergruppe (1-3 Jahre)
dienstags 15:30 - 17:00 Uhr, Stadtkirche oder Spielplatz vor der Kirche
Fitnesstraining (Müritz Box Center e.V.)
mittwochs 17:00 - 18:30 Uhr, Sporthalle Fleesenseeschule
Boxtraining (Müritz Box Center e.V.)
dienstags u. donnerstags 17:00 - 18:00 Uhr, Container neben der Fleesenseeschule
Malchower Spielleute e.V.
freitags 16:00 Uhr - 19:00 Uhr
Fleesenseeschule Malchow
Cheerleader Training - Scorpions (Müritz Box Center e.V.)
für Jungs und Mädels ab 10 Jahren
dienstags und donnerstags 16:00 Uhr, Sporthalle Clara-Zetkin-Ring
Orientalischer Tanz: TanzOase Malchow e.V.
donnerstags 18:00 Uhr, Sporthalle Clara-Zetkin-Ring
Kinder und Jugendliche mit Anmeldung unter 0162 2134137
Linedance e.V.
montags 18:00 Uhr, Haus des Gastes „Werleburg“
Probe des Kirchenchors
montags 18:30 Uhr, Pfarrhaus Malchow, Lange Straße 54
Karate (Sakura Dojo e.V.)
ab 6 Jahren, montags 16:30 Uhr, samstags 14:00 Uhr, Sporthalle Clara-Zetkin-Ring
Malchower Athletenclub e.V.
dienstags, mittwochs, freitags 17:00 - 18:30 Uhr, Sporthalle Schulstraße
Badminton (Müritz Box Center e.V.)
ab 10 Jahren, dienstags 19:00 Uhr, Sporthalle Schulstraße
Volleyball (MSV)
Kinder ab 5 Jahren: dienstags 16:30 - 18:00 Uhr, mittwochs 16:00 - 17:00 Uhr (für Erstlinge)
Volleyball für Fortgeschrittene: dienstags 18.00 - 20:00 Uhr
Damen und Alte Herren: dienstags 20:00 - 22:00 Uhr
Frauen 16-25 Jahre Landesklasse & Freizeitvolleyballer: mittwochs, 18:00 - 20:00 Uhr
Sporthalle Clara-Zetkin-Ring
Handball (MSV)
Jahrgang 2013/2014, freitags 15:00 - 16:30 Uhr, Sporthalle Clara-Zetkin-Ring
Tischtennis (MSV)
Erwachsene: mittwochs und freitags 19:00 Uhr
Kinder: freitags 17:00 Uhr, bitte um Anmeldung 01638807515 Heiko Projahn
Sporthalle Schulstraße
Popgymnastik (MSV)
mittwochs 20:00 Uhr, Sporthalle Clara-Zetkin-Ring
Fußball (MSV)
Alte Herren (Ü35): donnerstags 19:00 Uhr, Waldsportplatz
A-Junioren: dienstags und donnerstags 17:00 Uhr, Waldsportplatz
C-Junioren: dienstags und donnerstags 16:30 Uhr
D-Junioren: montags und mittwochs 17:00 Uhr, Kunstrasenplatz Schulstraße
E-Jugend: montags und mittwochs 16:00 Uhr, Kunstrasenplatz Schulstraße
F-Jugend: montags und donnerstags 15:30 Uhr, Kunstrasenplatz Schulstraße
Bambinis: freitags 16:00 Uhr, Sporthalle Schulstraße
Eishockey in der Eishalle Malchow (MSV)
Wölfe: mittwochs 19:00 Uhr
Hobbymannschaft der Wölfe „Krönung“: donnerstags 20:30 Uhr
Laufschule (für die ganz kleinen Wölfe): samstags 09:00 Uhr
Junioren: samstags 09:30 Uhr
Ihre Veranstaltung oder Sportgruppe ist noch nicht dabei? Melden Sie sich bei uns unter Tel. 039932 81988 oder info@kultur-malchow.de (Kultur- und Sportring e.V.)

Eine Anekdote zu Helene Dolberg

Über die Malerin und Organistin Helene Dolberg habe ich folgende Anekdote zu erzählen: Helene Dolberg war von 1929 bis 1945 Organistin zu Kloster Malchow. Sie erhielt für ihre Tätigkeit ein sehr geringes Jahresgehalt von 500 Mark. Da sie auch eine Ausbildung in Malerei hatte, fand sie ihre Motive u.a. in der Malchower Umgebung. Mein Großvater, Heinrich Jarmatz (1888-1946), war seit 1920 Lehrer an der Stadtschule in Malchow. Er erteilte hauptsächlich Musikunterricht. Als Nebentätigkeit hatte er eine Stelle als Kantor und Organist an der Stadtkirche inne. Während des Urlaubs von Helene Dolberg vertrat mein Großvater sie als Organist in der Klosterkirche. Nach beendetem Urlaub machte sich Helene Dolberg zu Fuß auf den Weg vom Kloster in die Bahnhofstraße, um sich bei meinem Großvater für die Vertretung zu bedanken. Meine Großmutter schilderte Helene Dolberg als eine äußerst bescheidene und zurückhaltende Frau. Sie war nicht sehr gesprächig und lehnte ein angebotenes Getränk oder Gebäck dankend ab. Helene Dolberg bedankte sich bei meinem Großvater oft mit einem kleinen Bild. Die Bilder blieben leider nicht im Besitz meiner Großeltern, sondern wurden zu besonderen Anlässen (Hochzeit, Konfirmation) verschenkt.
Sowohl Helene Dolberg als auch Heinrich Jarmatz beendeten ihre Tätigkeit als Organisten im Jahr 1945.

Heidi Hecht
Arbeitskreis Stadtgeschicht

75 Jahre Feuerwehr Adamshoffnung, was für ein Fest, was für ein Erfolg, was für großartige Menschen!

Vom 1. bis 3. September 2023 feierten alle Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Adamshoffnung zusammen mit ihren Familien und vielen Gästen ihren 75. Geburtstag. Das Wochenende war einzigartig, denn am Samstag wurde gleichzeitig der Amtsfeuerwehrtag des Amtes Malchow durch die FF Adamshoffnung ausgerichtet. Alle Feuerwehren des Amtes waren dabei, hatten Freude bei den Spaßwettkämpfen sowie der Nachwuchs beim Absolvieren der Jugendflamme I und II. Es waren monatelange Vorbereitungen erforderlich, um diese Tage zu einem erfolgreichen und unvergesslichen Wochenende werden zu lassen. Die Anwesenden und Gäste erwartete ein abwechslungsreiches Programm rund um das Feuerwehrgerätehaus in Petersdorf. Es war für Groß und Klein etwas dabei und die Sonne meinte es auch sehr gut mit uns. Springburgen, die Malchower Drehleiter, der Auftritt der Malchiner Schalmeien, die geniale Speisen- und Getränkeversorgung mit unzählbar ehrenamtlichen Helfern, das freundlich geschmückte Festzelt, der Auftritt von Comedian Brian Honig, Kinderschminken, Zuckerwatte, Keramikbasteln, Eiswagen, Pferdebingo, diverse Verkaufsstände sowie die musikalische Umrahmung mit DJ Karsten Völcker machten den Festplatz bunt und fröhlich.

Am Sonntag wurde mit dem musikalischen Wecken durch unsere Nachbarwehr Zislow zum Frühschoppen eingeladen. Durch alle drei Ortsteile erklang Musik und ja, es wurde auch in den Vorgärten am Morgen tatsächlich getanzt. Mit dem Auftritt der Gruppe „Blecheinander“ aus Brandenburg war die Stimmung vormittags schon auf dem Höhepunkt.

Ich bedanke mich bei allen ehrenamtlichen Helfern, die zum Gelingen an diesem Wochenende beigetragen haben auf das Herzlichste. Meiner tollen Truppe, der Feuerwehr Adamshoffnung, möchte ich meinen großen Dank aussprechen. Sie waren mit so viel Engagement und Herzblut dabei - „Chapeau!“.

Weiterhin möchte ich mich, möchten wir uns bei allen Sponsoren bedanken, denn so ein Fest wäre ohne sie in diesem Rahmen nicht möglich gewesen:

1. Agrargenossenschaft Malchow
2. Seat Autohaus Malchow
3. Fam. Klaus Lampe Petersdorf
4. Fam. Standke Lenz-Süd
5. Auto Pagel Malchow
6. Frau Inge Grahl Lenz-Süd
7. L&S Cartec A. Behm Petersdorf
8. Nils und Irina Herling Malchow
9. Herrn Silvio Albrecht (Atze) Adamshoffnung
10. Fam. Sven Ruppich Petersdorf
11. Geda Baumarkt Malchow
12. Wald- und Seeblick Camp GmbH Zislow
13. Mecklenburger Backstuben GmbH Waren
14. André Trans Nossentiner Hütte
15. Autohaus Malchow GmbH
16. LKW-Service Stumpp Alt Schwerin
17. Löwe Transport GmbH Alt Schwerin
18. MFS-Müters Plau am See
19. Chervolet Auto-Service Milbrat Passow
20. Autohaus Wegner GmbH Malchow
21. Gunther Drephal Malchow
22. Bernhard Müller Passow
23. KFZ-Meisterbetrieb Peschel Malchow
24. Reparaturservice Hübner Leisten
25. Autodienst + Caravan Gubolski Neustadt/Dosse
26. Eiswagen Frau Michaelis Malchow
27. Werleburgkantine Malchow
28. Frau Anna Sonntap Lenz-Süd
29. Sägerei Müller Neu-Grüssow
30. Autoteile Kraft Malchow
31. Heimatverein „Wooster Heide“ e.V.
32. Hotel und Restaurant Haus Waldesruh Petersdorf
33. Fam. H. Kyek Suckow
34. Fam. E. Prandke
35. Doc´s Beachstrandbar Malchow Fam. Dimo Jenisch
36. Agrarunion Kogel
37. Metro Waren
38. Müritzfischer Waren
39. Kinderschminken Penkow Julia Bredow
40. Fam. Dr. Hartmut Prandke Petersdorf
41. Stadtwerke Malchow
42. Müritz-Sparkasse Waren
43. Fam. Ralf u. Lydia Schilling Petersdorf
44. Dachdecker A. Rantzow Petersdorf
45. Kuchenbäckerinnen Petersdorf + Adamshoffnung
46. Steffens-Hüpfburgverleih Petersdorf
47. An dieser Stelle ein herzliches Dankschön an alle „stillen“ Sponsoren und an die Gemeinde Fünfseen.

Das Fest wirkt heute noch nach und ich bin stolz auf meine Mannschaft.

Steffen Prandke
Wehrführer FF Adamshoffnung

Neue Fotoausstellung im Seniorenzentrum „Dr. Hans Heydemann“

„Indien - ein Farbenspiel“, so lautet der Titel der Fotoausstellung, die am **16. November um 17.00 Uhr** im Seniorenzentrum „Dr. Hans Heydemann“ eröffnet wird.

Autor ist Herr Gerrit Ammon. Auf seiner Reise im Jahr 2006 erlebte das Ehepaar Ammon die Vielfalt dieses Landes. Indien ist reich an kulturhistorischen Bauten, Tempeln und Palästen.

Im Gegensatz stehen dazu Wolkenkratzer und Slums, Reichtum und Armut. Die neue Ausstellung wird den Besuchern Eindrücke in dieses einzigartige Land vermitteln.

Heidi Hecht

Vor 100 Jahren geschah ein kaltblütiger Mord an einem verdienstvollen Polizisten in Malchow

Ein 95-jähriger Gedenkstein erinnert an dieses grausame Verbrechen

Wer sich in Malchow in Richtung Nossentiner Hütte bewegt, findet rund einen Kilometer hinter dem alten Bahnhof auf der linken Seite einen Gedenkstein, der an das Schicksal des Kommissars Friedrich Hildebrandt erinnert.

Hildebrandt war Wachtmeister in der Landesgendarmerie, bevor er mit seiner Familie 1917 nach Malchow zog, um hier die Stelle des Gendarmerie-Kommissars anzutreten.

Gendarmerie-Kommissar Friedrich Hildebrandt

Er wurde als tüchtiger und pflichtbewusster Polizist geachtet. Umso größer war die Betroffenheit der Menschen in Malchow und Umgebung, als sie von seiner kaltblütigen Ermordung während seines Dienstes erfuhren. Er fuhr am 13.11.1923 schon morgens um 09:00 Uhr mit seinem Dienstfahrrad in Richtung Nossentiner Hütte. Da es erst kürzlich zu mehreren Einbrüchen durch polnische Schnitter in der Umgebung gekommen war, wurde Alarmbereitschaft in den Polizeistationen angeordnet. Als sich Hildebrandt ungefähr einen Kilometer hinter dem Bahnhof befand, sah er plötzlich zwei verdächtige Personen mit viel Gepäck beladen. Er sprach diese an und forderte die Ausweispapiere. Einen der beiden Verdächtigen wollte er nach Waffen abtasten. Daraufhin schrie sein Komplize: „wir sind verloren“, wenn du den Polizisten nicht erschießt. Ohne Vorwarnung zog dieser dann seine Pistole und schoss auf Hildebrandt, was auch sein Komplize tat. Der Polizist wurde in den Hals und dem Rücken getroffen, brach zusammen und lag leblos und blutüberströmt am Boden. Da nicht weit entfernt zwei Bürger auf einem Feld arbeiteten, hörten sie die Schüsse. Sie sahen zwei eilig flüchtende Personen. Als die beiden Malchower zur Stelle gelangten, wo der Polizeikommissar lag, transportierten sie den Schwerverletzten auf ihren Handwagen, um ihn zum Krankenhaus nach Malchow zu bringen. Die Tochter und die Frau von Herrn Hildebrandt erhielten schon bald die Nachricht, dass sie sofort ins Krankenhaus kommen sollten. Dort teilte man ihnen mit, dass er bereits verstorben ist. Sofort begann eine große Suchaktion, die leider ergebnislos verlief. An der Beisetzung am 17.11.1923 auf dem Malchower Stadtfriedhof bekundeten mehrere hundert Bürger ihre Anteilnahme. Die Grabstelle befindet sich heute noch in einem gepflegten Zustand.

Den beiden polnischen Mördern gelang trotz intensiver Verfolgung und Suche durch mehrere Polizeistationen und unzähliger freiwilliger Helfer ihre Flucht nach Polen.

Fünf Jahre nach der Ermordung von Friedrich Hildebrandt wurde zur Erinnerung an das Verbrechen und wegen seiner Verdienste im Polizeidienst ein Gedenkstein an der Mordstelle ca. 1 km hinter dem Bahnhof auf dem Eulitzberg errichtet. Die feierliche Einweihung fand am 13.11.1928 statt. Vor hunderten Besuchern wurde auf dieser denkwürdigen und feierlichen Veranstaltung auf einem auserlesenen Gedenksteins-Findling die eingelegte Tafel mit Inschrift in goldener Schrift sichtbar: Obwohl inzwischen schon viele Jahre nach dem Polizistenmord vergangen waren, kam es 1931 endlich zur Verhaftung der gesuchten Mörder in Polen. Da der polnische Staat eine Auslieferung nach Deutschland nicht genehmigte, fand die Gerichtsverhandlung in Polen statt. Im Ergebnis des Prozesses kam es zu einem Eklat, denn die Mörder wurden freigesprochen mangels genügender Beweise. Diese Nachricht verursachte Entsetzen, Unverständnis und Zweifel an Gerechtigkeit und Sühne. So liefen viele Jahre nach einem Mord in Malchow zwei polnische Mörder in ihrem Land frei herum und wiegten sich in Sicherheit, weil auch Proteste aus Deutschland erfolglos blieben. Erst 18 Jahre später war dann im „Rostocker Anzeiger“ vom 13.06.1941 zu lesen: „Sühne nach 18 Jahren“. Nach dem faschistischen Überfall durch die deutsche Wehrmacht in Polen, wurden die beiden Mörder ergriffen, verhaftet und vor ein deutsches Gericht gestellt. Am 13.06.1941 kam es nach der Verhandlung beim Landgericht Güstrow zur Verurteilung der Täter zum Tode.

Grabstelle auf dem Malchower Stadtfriedhof

Einweihungsveranstaltung am 13.11.1928

Inschrift vom Gedenkstein

Wer sich heute die Malchower Gedenkanlage am Eulitzberg anschaut, wird den guten Zustand erkennen. Malchower ehren somit einen ihrer verdienstvollen Bürger. In Absprache mit der Inselstadt Malchow sowie der Nichte des verstorbenen Polizeikommissars Friedrich Hildebrandt hat Frau Irma Becker die Grabpflege auf dem Malchower Stadtfriedhof sowie am Gedenkstein in der Malchower Feldmark übernommen. Damit setzt sie die ehrenamtliche Tätigkeit ihres verstorbenen Mannes Wolfgang Becker fort.
Hiermit kann die Inselstadt Malchow auch über ein positives Beispiel im Umgang mit Denkmälern verweisen und erinnert an ein konkretes Kapitel der Malchower Stadtgeschichte. Schon wenige Jahre nach der Einweihung wurde die Gedenksteinanlage umgesetzt auf den heutigen Standort, weil Erweiterungsarbeiten bei der Reichsbahn anstanden. Der Quellen- und Fotonachweis befindet sich im Malchower Stadtarchiv.

Dieter Kurth
Arbeitskreis Stadtgeschichte

Heutige Gedenksteinanlage in der Malchower Feldmark

Wohnungsangebote der Gemeinden

Gemeinde Fünfseen bietet an:

OT Kogel

3-Raum-Wohnung - 44 WE Wohnblock
Friedrich-Blohm-Ring 4
Wohnfläche: 61,0 m²
Warmmiete: 350,00 €

4-Raum-Wohnung - 44 WE Wohnblock
Friedrich-Blohm-Ring 2
Wohnfläche: 68,6 m²
Warmmiete: 530,00 €

3-Raum-Wohnung - 24 WE Wohnblock
Lindenstraße 16
Wohnfläche: 58,3 m²
Warmmiete: 450,00 €
ab 1.12.2023

Gemeinde Nossentiner Hütte

3-Raum-Wohnung - 10 WE Wohnblock
Dorfstraße 6
Wohnfläche: 61 m²
Warmmiete: 465,00 €
ab 01.11.2023

Gemeinde Zislow

3-Raum-Wohnung - 10 WE Wohnblock
OT Suckow, Landstraße 7
Wohnfläche: 61,1 m²
Warmmiete: 490,00 €
ab 01.01.2024

Wohnungsanträge sind an die Wohnungsgesellschaft
„Tau Hus“ mbH Dudel 1 in 17207 Bollewick zu richten.
Telefon: 039931 / 810 oder 8114,
Fax: 039931 / 8113
E-Mail: info@tau-hus.de oder Internet unter www.tau-hus.de

Nachruf für Arno Meißner

Die Hütter Dorfgemeinschaft hat einen schweren Verlust zu beklagen. Unser Arno hat sich mit gerade 60 Jahren alleine auf den letzten Weg gemacht.
Arno Meißner war ein großer Mann, voller Güte und Humor. Einige nannten ihn den „weißen Riesen“. Als es in Hütte noch eine Disco gab, entschied er alleine wer reinkam und wer rausflog.
In unserer heutigen hektischen Zeit strahlte Arno durch seine Körpergröße und seinen Charakter eine Ruhe aus, die seinesgleichen sucht.
Arno war auf der einen Seite bekannt als fleißiger Unternehmer. Mit seinen Holzrückemaschinen war er von der Ostsee bis zum Erzgebirge unterwegs. Auf der der anderen Seite war Arno unendlich hilfsbereit, ein Hütter Jung, der allen wie selbstverständlich half und der gerne seine Kumpel um sich hatte. Er liebte sein Dorf.
Ich hatte einige Erlebnisse mit Arno. Aber an eine Geschichte denke ich besonders gern zurück. Sie mag schon 10 Jahre her sein. Es war ein Sonntag im August und ich fuhr endlich mein letztes Heu ein. Es war schwül und heiß. Da lief mir Arno über den Weg und ich sagte: „Komm mal heute Abend auf meine Terrasse. Wir feiern ein kleines Erntefest.“ „Ich komm, Hartwig.“
Es war ein schöner Abend. Es wurde viel gelacht und gescherzt, wie wir es gerne mochten. Als wir die erste Flasche leer hatten, sagte Arno: „Ich fahr lieber nach Hause. Mir war so, als wenn es gegrummelt hat. Wir kriegen wohl noch ein Gewitter.“ Aber da konnte ich Arno beruhigen: „Wir kriegen heute keinen Regen, nimm noch einen Lüdden und dann erklär ich dir, warum wir heute keinen Regen kriegen.“ Arno kickt mie an un grinst. Un nu füng ik an: „Dat is so Arno, wenn dei Mond so as hüt so klor öwer dat Ruhrdag steiht, giwt dat keinen Regen. Klorer as hüt kann dei Mond nich utseien. Hätt dei Mond öwer einen Hof, dat is sön Schleierkranz üm em rüm, denn möt mit Regen regent warden.“ Arno hürte tau, öwer so ganz künn ik em nich öwertügen, denn in die Fiern füng dat wohrhaftig an tau grummeln. En Wärmegewitter trekte ob, un mien Mondgeschichten wierden reine Theorie. Arno grinste.
Nu gew dat dat vulle Programm: Dat ballerte, stürmte un hagelte. Arno sät an'n Disch un grinste mi an. Ik har Arno dat mit dat so seltene Wärmegewitter erklären künnt, öwer Arno har mie sowieso bloß utlacht. Um Mitternacht hat sick dat Werrer beruhigt un wie beendeten den Obend.
Annern Dach führte ik no mienen Sportplatz un käm an Arno sien Hof vorbie. Hei schimpte: „Du häst mi schön anschedden, ik bün noch pudelnatt worden hüt Nacht“, öwer dunn dreihte hei sich noch eins üm un grinste. „War ein schönes Erntefest und ich habe wieder viel von Dir gelernt. Mit dem Mond und so.“
Er war ein wunderbarer Kerl!

Hartwig Kurth

Der Feuerwehrförderverein Göhren-Lebbin e.V. informiert

Ohne das selbstlose Engagement der zahlreichen ehrenamtlichen Feuerwehrleute geht in Deutschland so gut wie gar nichts. Ihre Einsatzbereiche sind vielfältig: Sie löschen Brände, bergen Verletzte nach Verkehrsunfällen, sind bei Unwettern gefragt oder holen auch das eine oder andere verirrte Haustier aus den Baumkronen.
„Die Freiwilligen Feuerwehren prägen auf eine einzigartige und nicht wegzudenkende Weise die Sicherheit und den Brandschutz nicht nur in ländlichen Gebieten wie hier in Göhren-Lebbin. Und das möchten wir fördern und vor allem an den Nachwuchs denken!“ sagt Ralf Brümmer, Country President der Securitas Deutschland.
Als Weltmarktführer in Sachen Sicherheit bietet Securitas mit dem Geschäftsbereich „Fire & Safety Services“ Brandschutzlösungen und kennt die Herausforderungen. Securitas betreibt Werkfeuerwehren, bietet betrieblichen Brandschutz und hilft so Brandrisiken zu minimieren.
„Wir legen besonderen Wert auf die Qualifizierung und Weiterbildung unserer Einsatzkräfte. Seit 2017 betreiben wir eigene Ausbildungszentren für Berufsfeuerwehrkräfte in Deutschland. Wir brauchen den Nachwuchs dringend!“ so Brümmer weiter.
Um die Arbeit der Jugendfeuerwehr in Göhren-Lebbin zu unterstützen, hat Securitas die Aktion „Heiße Sache“ ins Leben gerufen. Seit der Saison 2022 wurden nachhaltige Thermobecher über den ProShop von GOLF Fleesensee verkauft mit dem Ziel, die Verkaufserlöse zu 100 % an die Jugendfeuerwehr der Freiwilligen Feuerwehr Göhren-Lebbin zu spenden. Knapp 700 € kamen so zusammen. Mit Freude übergaben Ralf Brümmer (Country President der Securitas Deutschland) und Katja Ingenhoven (Clubdirektorin von GOLF Fleesensee) einen gemeinsam aufgerundeten Spendenscheck über 2.000 € an Torsten Zillmer (Vereinsvorsitzender und Bürgermeister von Göhren-Lebbin), Silvio Führer (Jugendwart) und Marco Michaelis (Wehrführer der FF Göhren-Lebbin).
„Eine Unterstützung der Jugendfeuerwehr über unseren Förderverein ist ein wichtiger Beitrag für die Zukunftssicherung unserer Freiwilligen Feuerwehr, denn mit Nachwuchs aus den eigenen Reihen kann man später die aktive Einsatzabteilung verstärken. Projekte wie das Sommercamp oder die Ausbildungsfahrt der Jugend werden wir im kommenden Jahr wieder unterstützen“ so Zillmer. *Pressemitteilung*

1. v. l.Katja Ingenhoven, 2. v. l. Marco Michaelis, 4. v. l. Ralf Brümmer, 1. v. r. Silvio Führer, 2. v. r. Felix Hönemann, 5. v. r. Torsten Zillmer und Vertreter der Jugendfeuerwehr Foto: Elke Jung-Wolff

Kaffeegenuss am Fleesensee

In Göhren-Lebbin auf dem Marktplatz Fleesensee erfreut sich die Fleesensee Rösterei immer größerer Beliebtheit und hat sich zu einem echten Geheimtipp für Kaffeeliebhaber entwickelt.
Das Jahr 2023 war für die Rösterei besonders bemerkenswert, da sie im Juli nicht weniger als sechs Goldmedaillen von der Deutschen Röstergilde erhielt. Diese Anerkennung ist nicht nur ein Grund zur Freude, sondern auch ein Beweis für außergewöhnliche Kaffeequalität und Handwerkskunst. Die strengen Kriterien und der hohe Anspruch der Deutschen Röstergilde machen die Goldmedaille zu einem unabhängigen Gütesiegel für Kaffees und Espressi, die sich von der Masse abheben. Von der Pflanze bis in die Tasse liegt der Fokus der Fleesensee Rösterei auf Transparenz und höchster Qualität. Diese Auszeichnung ist nicht nur eine wichtige Anerkennung für die Röster, sondern auch ein Versprechen an die Endverbraucher, nur das Beste zu erhalten.

Das Team der Rösterei unter der Leitung der erfahrenen Rösterin Sarah Triphaus hat sich mit viel Engagement und Leidenschaft einen Platz an der Spitze erkämpft. Insgesamt sechs einzigartige Kaffeekreationen wurden mit einer Goldmedaille ausgezeichnet.
Wenn Sie Kaffee lieben und auf der Suche nach unvergleichlichem Genuss sind, sollten Sie unbedingt einen Besuch in der Fleesensee Rösterei in Göhren-Lebbin auf dem Marktplatz einplanen. Hier erwartet Sie nicht nur eine breite Auswahl an preisgekrönten Kaffeesorten, sondern auch ein fachkundiges Team, das seine Leidenschaft für Kaffee gerne mit Ihnen teilt. Tauchen Sie ein in die Welt des Kaffeegenusses und lassen Sie sich von den aromatischen Kreationen der Fleesensee Rösterei verzaubern.

Madlen Jenning
Tourist-Information Göhren-Lebbin

Land Fleesensee Weihnachtszauber

Die besinnlichste Zeit des Jahres rückt näher und mit ihr der beliebte Weihnachtsmarkt im Land Fleesensee!

Pünktlich ab 14:00 Uhr am zweiten und dritten Adventswochenende können Sie sich auf ein einzigartiges Erlebnis freuen. Händler aus der Region werden handwerkliches Weihnachtszubehör und Geschenkartikel aus dem Umland anbieten. Ob für sich selbst oder zum Verschenken, hier finden Sie sicher das perfekte Weihnachtsgeschenk.
Tauchen Sie ein in eine stimmungsvolle und märchenhafte Weihnachtswelt, in der der Duft von Glühwein und gebrannten Mandeln in der Luft liegt. Lassen Sie sich von der festlichen Atmosphäre verzaubern und genießen Sie das besondere Flair dieser Jahreszeit.
Für Unterhaltung und das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Es erwarten Sie kulinarische Köstlichkeiten, um sich aufzuwärmen sowie ein abwechslungsreiches Unterhaltungsprogramm, das Groß und Klein begeistern wird. Und das Beste daran: Der Eintritt und das gesamte Unterhaltungsprogramm sind auch in diesem Jahr kostenfrei!
Das Team der Kur- und Tourismus GmbH Göhren-Lebbin, Bürgermeister Torsten Zillmer und die Gemeindevertreter laden Sie herzlich ein, eine unbeschwerte und stimmungsvolle Vorweihnachtszeit mit uns zu verbringen. Gemeinsam möchten wir mit Ihnen die Vorfreude auf Weihnachten teilen und schöne Erinnerungen schaffen.
Kommen Sie vorbei und erleben Sie den Zauber des Fleesensee-Weihnachtsmarktes. Wir freuen uns auf Ihren Besuch und wünschen Ihnen eine besinnliche und fröhliche Adventszeit!

Madlen Jenning
Touristinformation Göhren-Lebbin

Veranstaltungen im Land Fleesensee, Göhren-Lebbin

täglich
geführte Kanutouren
2-stündige Einsteiger-Touren mit Guide, außer montags
Tel. 039932 825732, www.wassersport-fleesensee.de
Wassersport Fleesensee

mittwochs
Surf- & Segelschnupperstunde
Surfen ab 10 Jahre und Opti-Segeln ab 7 Jahre
Tel. 039932 825732 / www.wassersport-fleesensee.de
11:00 - 12:00 Uhr im Anschluss startet das Kursprogramm
Wassersport Fleesensee

samstags
Gratis-Golf-Schnupperkurs
Vorbeikommen, ausprobieren und Spaß haben!
Tel. 039932 80 400 / https://golf.fleesensee.de
12:00 - 13:00 Uhr Treffpunkt Hütte 3 der GolfArena
Golf Fleesensee

sonntags
Rabbit Golfturnier powered by Securitas
Vorgabewirksames 9-Loch Turnier
Tel. 039932 80 400, Meldeschluss: Vorabend 16:00 Uhr
11.00 Uhr, GOLF Fleesensee
Surf- & Segelschnupperstunde
Surfen ab 10 Jahre und Opti-Segeln ab 7 Jahre
Tel. 039932 825732 / www.wassersport-fleesensee.de
11.00 - 12.00 Uhr im Anschluss startet das Kursprogramm
Wassersport Fleesensee

04.11.2023
Trüffelmenü im Schloss Fleesensee
Informationen: www.schlosshotel-fleesensee.com, Tel.: 039932 80100
SCHLOSS Fleesensee

09.11.2023
Workshop Mindful Eating
Was hat achtsames Essen mit Gesundheit und meinem Gewicht zu tun?
18:30 Uhr @HUB MUERITZ Sietow, Tel. 0177 1746965, info@ramonatesch.de

18.11.2023
Flanierball SCHLOSS Fleesensee
Informationen: www.schlosshotel-fleesensee.com, Tel.: 039932 80100
SCHLOSS Fleesensee

18. - 19.11.2023
Fleesensee Classics
SPRINGTURNIER E-S
Reitanlage Fleesensee, Zum Burgwall 15, Göhren-Lebbin

23. - 26.11.2023
Party & Fun-Wochenende
ROBINSON Fleesensee, Penkower Str. 2, Göhren-Lebbin
Anmeldung über die Rezeption Tel.: 039932 80 200

28.11.2023
Workshop Weihnachtsbächerei: Zuckerfrei!
18:30 Uhr @HUB MUERITZ Sietow, Tel. 0177 1746965, info@ramonatesch.de

02. - 03.12.2023
Fleesensee Classics
Springturnier E-S
Reitanlage Fleesensee, Zum Burgwall 15, Göhren-Lebbin

02.12.2023
Winterzauber mit Alpakas
Ein besonderes Advent-Erlebnis mit Alpakas und anschließend Glühwein und Punsch auf der Weide.
14:00 - 16:00 Uhr, Anmeldung erforderlich, begrenzte Teilnehmerzahl, Tel. 0163 2777704

08.12.2023
SCHLOSS Küchenparty im Land Fleesensee
Informationen: www.schlosshotel-fleesensee.com, Tel.: 039932 80100
Schloss Fleesensee

09.12.2023
Land Fleesensee Weihnachtsmarkt
Regionaler kleiner gemütlicher Weihnachtsmarkt am zweiten und dritten Adventswochenende
Marktplatz Göhren-Lebbin, freier Eintritt

09.12.2023
Winterzauber mit Alpakas
Ein besonderes Advent-Erlebnis mit Alpakas und anschließend Glühwein und Punsch auf der Weide.
14:00 - 16:00 Uhr, Anmeldung erforderlich, begrenzte Teilnehmerzahl, Tel. 0163 2777704

10.12.2023
Land Fleesensee Weihnachtsmarkt
Regionaler kleiner gemütlicher Weihnachtsmarkt am zweiten und dritten Adventswochenende
Marktplatz Göhren-Lebbin, freier Eintritt

Adventsvorbereitungen in Zislow

Es hat schon eine lange Tradition, was sich Mitte November im Zislower Heimathaus abspielt: duftender Kaffee, dazu erstes Adventsgebäck, Taschen voller Bastel-utensilien und jede Menge Ideen im Kopf.
Der Touristik- und Heimatverein Zislow lädt auch in diesem Jahr wieder zu einem vorweihnachtlichen Bastelnachmittag ein. Die Türen des Heimathauses werden dafür am **18.11.2023** um **14:00 Uhr** geöffnet. Jeder kann kommen, weitere Ideen und Materialien können gerne mitgebracht werden, insbesondere Klebepistolen.
Wer sehen möchte, was beim Basteln herausgekommen ist, braucht sich für den folgenden Sonntagnachmittag (19.11.2023) nichts weiter vorzunehmen. Denn ab 13:00 Uhr wird im Konsumgebäude feilgeboten, was am Nachmittag zuvor mit Schere und anderen Werkzeugen kunstvoll hergestellt wurde. Dazu gibt es Dinge zu kaufen, die bei den sommerlichen Flohmärkten noch nicht unters Volk gekommen sind. Vielleicht liegt ja schon das eine oder andere Weihnachtsgeschenk in den Regalen und auf den Tischen im Konsum. Aber auch wer sich nur unterhalten lassen möchte, kommt auf seine Kosten. Der Zislower Frauenchor wird sein Repertoire vorstellen, das seit Ende des Sommers jeden Donnerstag im Heimathaus geübt wird. Dazu gibt es Bratwurst, Kaffee, Glühwein und Kuchen. Feuerkörbe vor dem Konsum sorgen draußen für ein stimmungsvolles Ambiente.
Für Weihnachtsstimmung soll auch in diesem Jahr wieder die Fassade des Heimathauses sorgen. 24 Wintermotive aus Zislow, Suckow und Langenstücken machen die Sprossenfenster wieder zu einem Adventskalender. Die Premiere im vergangenen Jahr kam gut an, sodass der Touristik- und Heimatverein Zislow das Vorhaben in diesem Dezember erneut anbieten möchte. Ab dem 1. Dezember öffnet sich jeden Tag ein „Türchen“.

Guido Schulenberg

Ausbildungsfahrt der Feuerwehr Zislow nach Dresden

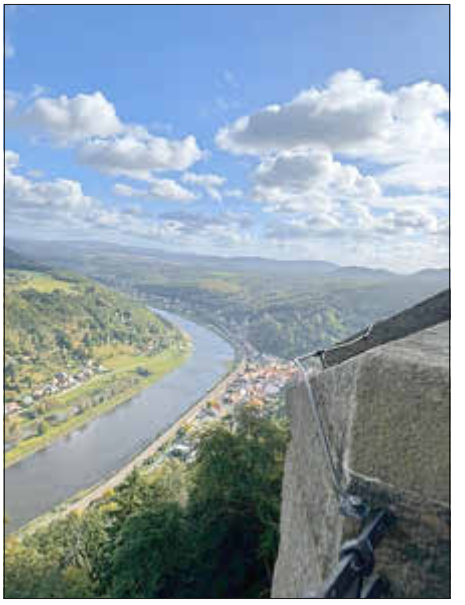
Feuerwehrausbildung einmal anders, das haben sich die Kameraden der Feuerwehr Zislow gedacht. Am 14.10.2023 ging es schon sehr früh los für die ehrenamtlichen Retter vom Plauer See, das Ziel, die Florian-Messe in Sachsens Hauptstadt Dresden.

Auf dieser Fachmesse für Feuerwehr, Zivil- und Katastrophenschutz gab es jede Menge neuste Technik zu sehen und zu erkunden. Mit großem Interesse informierten wir uns besonders über die innovative Löschtechnik zur Bekämpfung von Waldbränden mit der dazugehörigen Einsatzbekleidung mit einem sehr hohen Tragekomfort. In vier großen Hallen mit vielen Ausstellern vor Ort, gab es viel Sehenswertes und viele Informationen für die Retter aus dem ganzen Land zu sehen.

Nach diesem sehr informativen Messebesuch ging es am späten Nachmittag in das Hotel, direkt in der City gelegen und somit auch ein guter Ausgangspunkt zur Erkundung der Dresdener Altstadt. Unter anderem schauten wir uns den Fürstenzug, das größte Porzellanwandbild der Welt mit einer Länge von 102 Metern an, die Brühlsche Terrasse mit Ausblick auf die Elbe und natürlich die Frauenkirche in ihrer imposanten Herrlichkeit. Nach der Erkundung der Sehenswürdigkeiten ließen wir den Abend mit einem deftigen Abendessen im Augustiner Hof ausklingen. Am nächsten Tag starteten wir unsere Tour zur Festung Königstein. Dort verbrachten wir einen wunderschönen Tag mit sehr vielen schönen Eindrücken und wir lernten zum Beispiel den tiefsten Brunnen Sachsens mit einer Tiefe von 152,5 Metern kennen. Ursprünglich als Renaissanceschlösschen errichtet, diente die Burg der Unterbringung des Hofes und als Provianthaus. Im Riesenweinfass-Keller stand das 238.600 Liter fassende Riesenfass von August des Starken. Am späten Nachmittag traten wir dann die Heimfahrt an, müde, aber mit einem Lächeln im Gesicht über das schöne Wochenende.

Bedanken möchten sich die Zislower Kameraden beim Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Zislow e.V. für die finanzielle Unterstützung und beim Landhaus die Arche, die uns ein Fahrzeug zur Verfügung gestellt hat. Vielen Dank.

Kathrin Köpsell, Wehrführerin Zislow



Neue Urkunden für Jubilare in Zislow

Es ist eine schöne Gewohnheit, dass die Ministerpräsidentin des Landes mit einer Urkunde gratuliert, wenn ein Geburtstagsjubiläum älteren Semesters gefeiert wird. Jüngst war das auch in Zislow der Fall - es galt einen 95. Geburtstag zu feiern und zu ehren. Vor der Übergabe an die Jubilarin wurde der Text der Urkunde verlesen, doch der Vorleser geriet ins Stocken. Stand da doch das Wort „Zeuge“ im Text - obwohl es sich bei der zu Ehrenden um eine Frau, also um eine Jubilarin handelte. Es hätte also Zeugin heißen müssen.
Mit diesem Argument wandte sich der Gemeindevertreter an die Staatskanzlei. Er sei zwar auch nicht für die Verhunzung der deutschen Sprache durch Gendersternchen, -striche oder was auch immer, aber wenn eindeutig eine Frau angesprochen werde, müsse schon die weibliche Form genutzt werden.
Mit einer Reaktion hatte der Gemeindevertreter nicht unbedingt gerechnet, schon gar nicht mit dieser: Nach einigen Wochen gab es Post aus der Staatskanzlei. Sie versprach darin, dass die Urkunden nun geändert werden. In Zukunft wird es also im Text „Zeuge“ oder „Zeugin“ heißen, je nachdem, für wen die Ehrenurkunde ausgestellt wird. Zislow hat Einfluss auf die Staatskanzlei in Schwerin. Wer hätte das gedacht?

Guido Schulenberg

Ruhelos, gedankenlos, pausenlos oder einfach nur selbstlos

...auf jeden Fall nicht herzlos und planlos! Denn geplant ist mit Hand und Herz wieder ein Weihnachtsmarkt in Alt Schwerin auf dem ehemaligen Schulhof am Dörpladen. Dazu spendet zum wiederholten Male die Familie Blischke einen markellosen Baum aus ihrem Garten, der gerne am 27.11.23 um 15:00 Uhr mit geschmückt werden darf (Quarkbällchen und Glühwein werden zur Stärkung gereicht)!
Der Alt Schweriner Weihnachtsmarkt fällt in diesem Jahr bewusst auf Freitag, dem 01.12.2023, von 14:00 bis 20:00 Uhr. Er wird

zwanglos und liebevoll zum 6. Mal vorbereitet, wie immer, mit und von Freunden des Dörpladen´s. Die Jugendfeuerwehr Alt Schwerin übernimmt den Bratwurststand, der fröhliche Weihnachtsmann die Bühne und eine Feuertänzerin den Abschluss.
Zahlreiche kulinarische und kreative Stände, dazu ein wirklich abwechslungsreiches Programm, findet man drinnen und draußen – nur die Parkplatzsituation bitte beachten! Das Seniorenheim und das Hotel „Altes Pfarrhaus“ stellen ihre Parkflächen problemlos zur Verfügung.
Am darauf folgenden Sonntag, dem 03.12.2023, geht es mit einem „Adventskaffee“ weiter. Zu diesem erscheint auch „Horst Schlämmer“ in der Zeit von 15:00 bis 18:30 Uhr arglos, aber nicht humorlos. Diese Veranstaltung ist für die Einwohner der Gemeinde Alt Schwerin kostenlos – Gäste, aus den umliegenden oder auch weiter entfernten Orten, sind aber trotzdem bzw. ebenfalls herzlich willkommen!
„Willkommen heißen“ wird der Alt Schweriner Dörpladen auch weiterhin alle netten Gäste im Jahr 2024! Der Plan fürs nächste Jahr steht – wieder mit viel Programm, Musik und Spaß – denn unser Hauptanliegen ist es immer noch Lebensfreude zu bereiten.
Eine sorglose (Advents-)Zeit.

Andrea Fabich-Albrecht

Der Rogeezer Dörpverein e. V.

lädt ein zur

Senioren - Weihnachtsfeier

am Samstag, den 02.12.2023
von 14:00 bis 18:00 Uhr
in die Bauernstube

Kostenbeitrag 8,00 €

Wir freuen uns auf zahlreiche Anmeldungen!

Bitte schriftliche Anmeldung & Vorkasse wegen der Planungssicherheit
Kuchenspenden sind herzlich willkommen – bitte ebenfalls vorher anmelden

.....

Ich nehme am 02.12.2023 an der Rogeezer Senioren-Weihnachtsfeier teil:

Vorname und Name:_____ Ich spendiere einen Kuchen ☐

Telefonnummer:_____

Anmeldung bitte bis zum 14.11.2023 abgeben!

Abgabe der Meldung bei Brigitte Leberl / Satower Weg 24c oder Ulrike Giese / Chausseestr. 18 a

Der Rogeezer Dörpverein e. V.

lädt ein zum

1. Adventsmarkt

mit Kunsthandwerk & Selbstgemachtem

am Sonntag, den 03.12.2023
von 11:00 bis 17:00 Uhr
in die Bauernstube

Wer noch selbst mitmachen und etwas Selbstgemachtes anbieten möchte.
kann sich noch gerne bis 17.11.2023 dafür anmelden.

Kontakt für die Anmeldung eines Standes:
Vajessa Stepanski
Tel. 0173 768 50 36

Neues vom Malchower Athletenclub e.V.

Am 14.10.2023 fand das traditionelle Peter-Hanke-Gedenkturnier und parallel die Landeseinzelmeisterschaft der Kinder/Schüler/Jugend Mecklenburg-Vorpommern im Gewichtheben in Malchow statt.
Das Peter-Hanke-Gedenkturnier wird jährlich als vereinsinterner Wettkampf des Malchower Athletenclub ausgetragen. Zur Landeseinzelmeisterschaft starteten Sportler aus Malchow, Stralsund, Herrnburg, Biendorf und Schwerin.
Die Malchower Sportlerinnen und Sportler waren gut vorbereitet und hoch motiviert, um zum Saisonauftakt viele Erfolge nach Malchow zu holen. Dies gelang Ihnen auch mit Bravour.
So belegte bei der Landeseinzelmeisterschaft in der Altersklasse Kinder Tamme Haug den 4. Platz mit 33 kg (16 kg Reißen/17 kg Stoßen) im olympischen Zweikampf, Hannes Milferstädt den 3. Platz mit 58 kg (26/32) im olympischen Zweikampf und Ben Rümker den ersten Platz mit 53 kg (24/29) im olympischen Zweikampf und trägt damit den Titel Landesmeister.
Ebenfalls in der Altersklasse Kinder belegte Artur Bass den 3. Platz mit 66 kg (28/30) im olympischen Zweikampf und Fiete Schmidt den 1. Platz mit 63 kg (27/36) im olympischen Zweikampf und trägt damit den Titel Landesmeister. Die Altersklasse Kinder wurde in zwei Gewichtsklassen unterteilt.
In der Altersklasse Jugend belegte Anika Potrikus den ersten Platz mit 94 kg (42/52) im olympischen Zweikampf und trägt damit den Titel Landesmeisterin.
In der Gesamtwertung des Peter-Hanke-Gedenkturniers belegte Felix Krüger den 4. Platz mit 145 kg (60/85) im olympischen Zweikampf, Philipp John belegte den 3. Platz mit 200 kg (90/110) im olympischen Zweikampf, Cosmo Hausmann belegte den 2. Platz mit 185 kg (80/105) im olympischen Zweikampf und Anika Potrikus konnte erneut den Wanderpokal für sich gewinnen und ist damit beste Heberin des Malchower Athletenclubs. Philipp John belegte zudem den ersten Platz in der Einzelwertung der Altersklasse Masters und Cosmo Hausmann belegte den ersten Platz in der Einzelwertung der Altersklasse Aktive.
Besonders stolz sind die Trainer Bernd Schwertner und Meiko Köppe auf den sehr guten Malchower Nachwuchs aber auch die Leistung der „Alten" lässt auf eine erfolgreiche Saison 2023/2024 schließen.

Philipp John
Pressewart
Malchower Athletenclub e.V

Wir freuen uns sehr über die Auszeichnung „Beste Neunte 2023 mit der höchsten Leistungssteigerung"

Unerwartet und freudig überrascht nahmen wir am 28.09.2023 diesen Preis in Neubrandenburg im Gebäude der IHK entgegen.
Lobende Worte des Geschäftsführers der Industrie- und Handelskammer (IHK), des Staatssekretärs des Bildungsministeriums und die feierliche Übergabe des Schecks über 1000,- € machten uns sehr stolz. Erst in diesem Moment realisierten wir, dass wir gemeinsam mit zwei anderen Klassen eine der besten waren.
Insgesamt nahmen 28 Schulklassen aus den Landkreisen Mecklenburgische Seenplatte und Vorpommern-Rügen an diesem Wettbewerb teil. Dieser wird jedes Jahr für alle neunten Klassen angeboten. Eine Bewerbung lohnt in jedem Fall!
Wir hoffen, dass uns diese Ehrung auch Motivation für dieses Schuljahr ist und wir alle zufrieden die 10. Klasse abschließen.

Klasse R 10a und M. Adel

„Barsch und Hecht aufgepasst!“ – Projektstart ANGELNmachtSCHULE an der Fleesenseeschule Malchow –

Marie von Ebner-Eschenbach sagte einst: „Was wir heute tun, entscheidet darüber, wie die Welt morgen aussieht.“
Nach diesem Prinzip haben wir auch in diesem Jahr mit zehn neuen Kandidaten das Projekt ANGELN*macht*SCHULE in Kooperation mit Herrn Martin Pianka, ehrenamtlicher externer Projektleiter von ANGELN*macht*SCHULE vom Angelverein „Petri Heil“ Nossentiner Hütte e.V., begonnen. Das Projekt geht nunmehr in die dritte Runde und bietet den Kindern wieder die Möglichkeit, Theorie, Praxis und Hobby in und mit Schule zu verbinden. Nach den ersten zwei Schnupperwochen, in denen die Kinder der 5. und 6. Klassen einen Einblick in das Projekt ANGELN*macht*SCHULE erhalten haben, wurden auf Grund der erneut großen Anzahl an Interessenten zehn Kandidaten für das Schuljahr 2023/24 ausgelost.

Mittlerweile haben wir das erste von fünf großen Themengebieten, die Gerätekunde, begonnen. Parallel zur Theorie erhielten die Kinder von Herrn Pianka und mir einen Überblick über ihre durch Spendengelder von Malchower Unternehmen und vielen Privatleuten finanzierte Angelausrüstung, mit der sie das Schuljahr über im Rahmen des Kurses angeln können, bekommen. Neben der Vermittlung von komplexem theoretischem Wissen soll der praktische Anteil am Angeln nicht zu kurz kommen, wobei die Fleesenseeschule durch Herrn Pianka sowie ehrenamtliche Mitglieder des Angelvereins „Petri Heil“ Nossentiner Hütte e.V. wie Egon Blank, Eric Pianka, Hannes Kurth und René Düsing unterstützt wird und Ausflüge an Gewässer in und um Malchow erfolgen, bei denen uns durch den Gewässerinhaber Müritz-Plau GmbH auch in diesem Jahr die Genehmigung zum freien Befischen der Gewässer im Rahmen dieses Schulprojektes gegeben wurde.
Unser erster Ausflug hat uns am 20.10.2023 zur Fischaufzuchtstation zum Fischer in Alt Schwerin geführt. Neben den Ausflügen an die Gewässer sind auch weitere Bildungsexkursionen zum Beispiel zum Ozeaneum Stralsund oder auch zum Müritzeum Waren geplant. Hierbei dient uns Johann Heinrich Pestalozzi als Vorbild, der das Leitbild des „Lernens mit Kopf, Herz und Hand“ prägte.
Also weg von klebrigem Aktionismus hin zu handfester nachhaltiger Umweltbildung unserer Kinder!
Ein zusätzliches Angebot, welches wir den Kindern in enger Kooperation mit der Stadt Malchow bieten können, ist das Ablegen der Fischereischeinprüfung mit dem Erwerb des lebenslang geltenden Fischereischeins, sodass sich auch hierin das Bestreben nach nachhaltigem und lebenslangem Lernen widerspiegelt.
Der Landes-Angler-Verband formuliert in seinem Flyer passend zu dem Projekt:
„Wer Fische in ihrer Komplexität und Vielfalt kennt, lernt sie damit auch schätzen. Wer die Zusammenhänge zwischen Lebewesen und ihrer Umwelt versteht, verbindet Tierwohl, Umweltschutz und Hege – für den nachhaltigen Angler eine Selbstverständlichkeit. Wer Angeln beherrscht, nutzt eine der behutsamsten Methoden, Fische zu fangen. Wer Recht und Tradition achtet, schätzt auch die Gemeinschaft wert.“
Ein erneuter Dank geht an die vielen Spender, Förderer und Unterstützer, ohne die dieses Projekt in der Form für unsere Kinder nicht umsetzbar wäre.
Daher vielen Dank an alle im Namen der Fleesenseeschule und aller Kursteilnehmer!

Petri Heil wünscht
Torsten Krüger
(Projektleiter ANGELNmachtSCHULE der Fleesenseeschule)

Für dieses Projekt spendeten nachfolgende Unternehmen und Personen:
Gemeinde Nossentiner Hütte, Stadtwerke Malchow, Raiffeisenbank Mecklenburger Seenplatte eG, Ziems Recycling Malchow GmbH & Co.KG, Technus KG (GmbH & Co.) Teterow, Fischerei & Räucherei Alt Schwerin/Sietow GmbH, Herr Christian Dau, MBM Maschinenbau Malchow GmbH, Olaf Krautschat Tief- und Landschaftsbau GmbH, WW Brandschutz GmbH, FOREX GmbH & Co. KG, Herr Ulrich Heldt, Herr Ingo Klee, Herr Gerd Schmoldt, Herr Siegbert Weber, Tradinghouse Müller e. K., Maler Schultz GmbH, Elektroplanung Malchow Ingenieurbüro Steger & Richter PartG, Horst Pietschmann GmbH, Fischerei Müritz-Plau GmbH, Herr Heinz Basta, Frau Dr. Willert, MVE Elektrotechnik GmbH, GeDA Baumarkt & Baustoffhandel Malchow GmbH

Dieses Projekt wird gefördert von:
Landesanglerverband Mecklenburg-Vorpommern e.V., Landesförderinstitut Mecklenburg-Vorpommern

Dieses Projekt wird unterstützt von:
Inselstadt Malchow, Wohnungsbaugesellschaft mbH Malchow
Durchführung des gemeinsamen Projektes ANGELN*macht*SCHULE von Landesanglerverband Mecklenburg-Vorpommern e.V., Fleesenseeschule Malchow und Angelverein „Petri Heil“ Nossentiner Hütte e.V.

Kursleitung: Torsten Krüger und Martin Pianka

Fishermen Friends in Alt Schwerin – unterwegs

Ist der Wind zu stark, bist du zu schwach! Die Fishermen Friends trotzten am 20.10.2023 den Naturgewalten und besuchten auch in diesem Schuljahr wieder die Fischerei Alt Schwerin.

Nach einer kurzen Belehrung schnappten sich die Kinder ihr Angelequipment und luden alles gemeinsam und freudig in die Autos der Kursleiter. Unterstützt wurden wir auch in diesem Jahr wieder von Herrn Egon Blank, einem Mitglied des Angelvereins „Petri Heil“ Nossentiner Hütte e.V., und unserem AG-Helfer Max Haselbauer, der im ersten Durchgang von „Angeln macht Schule“ an der Fleesenseeschule erfolgreich seine Fischereischeinprüfung absolviert hatte.

Dann ging der von den Kindern ungeduldig erwartete Angelausflug los…
In Alt Schwerin angekommen machten wir im zur Fischerei gehörenden Restaurant gemeinsam mit Herrn Behnke, der uns auch in diesem Jahr wieder in Empfang nahm, eine kurze Frühstückspause, um Kräfte für den großen Fang zu sammeln.

Frisch gestärkt sahen wir uns nun einen der großen Räucheröfen der Fischerei an und Herr Behnke erklärte uns den Räucherprozess und beschrieb verschiedene Räucherarten sowie deren Unterschiede. Für Fragen der Schüler nahm er sich sehr gerne Zeit und erklärte beispielsweise ganz detailliert, wie das Kalträuchern funktioniert und worauf man achten muss. Der Duft nach frischem Räucherfisch ließ uns schon das Wasser im Mund zusammenlaufen und uns auf die Mittagspause freuen. Das Mittagessen sowie die Getränke wurden wieder vom Verein „Petri Heil“ Nossentiner Hütte e.V. übernommen. Nach dem kleinen kulinarischen Exkurs fuhren wir zur Fischaufzuchtstation der Fischerei und wurden auch in diesem Jahr wieder von Tara der Wachhündin begrüßt.

Auf dem Gelände angekommen führte uns Herr Behnke wieder zu den großen Becken, in denen verschiedenste Fische, wie unter anderem Karpfen, Forelle, Saibling und Stör gehältert werden. Nebenbei erzählte er uns etwas über invasive Arten, wie die Dreikantmuschel, die sich in unseren Gewässern ausgebreitet hat und fatalerweise die kleinen Nährtiere aus unseren heimischen Gewässern filtert, die für die Jungfische und ihr Wachstum essentiell sind. Die Dreikantmuscheln vermehren sich so rasant, dass die Fischer ihre Netze, wenn sie sie nicht regelmäßig von den Muscheln befreien würden, nicht mehr hinaufziehen könnten, da sie zu schwer werden würden. Auch der Kormoran als hochspezialisierter Fischräuber richtet enormen Schaden in unseren Gewässern an und sorgt nicht nur dafür, dass die Fischbestände unserer Gewässer immer weniger werden, sondern zerstört durch seinen aggressiven Kot auch unsere heimischen Bäume und Pflanzen. Man kann nur hoffen, dass die Politik nicht erst reagiert, wenn es zu spät ist und die Meinung und Expertise der Fischer unseres Landes, die tagtäglich vor Ort sind und Veränderungen der Natur nicht nur statistisch von einem Sessel aus betrachten, sondern mit den eigenen Augen sehen, wahrnimmt. Dann konnten wir auch einen Einblick in den Verarbeitungsraum der Firma bekommen, in dem Herr Jaap uns zeigte, wie gefangene Fische gewerblich ausgenommen, gereinigt und für den Verkauf vorbereitet werden.

Nach der Besichtigung der Anlage durften wir am örtlichen Teich unsere Angeln auswerfen und unser Glück versuchen. Der Erfolg ließ nicht lange auf sich warten. Immerhin verzeichneten wir insgesamt acht Fische, der größte darunter eine 38-cm-Forelle. Bei jedem Wackeln der Pose war die Aufregung der Kinder vorprogrammiert und die Stimmung war trotz des starken Windes grandios. Angler sind ja schließlich keine Weicheier und schlechtes Wetter gibt es auch nicht – nur schlechte Kleidung. Die Angler-Ehre an dem Tag war also durch die acht Fische mehr als gerettet und wir konnten erfolgreich unser Mittag im Restaurant genießen und den Ausflug Revue passieren lassen. Anschließend ging es zur Fleesenseeschule zurück und wir luden gemeinsam das Equipment wieder aus. In einem Klassenraum werteten wir den Tag aus und unterhielten uns über diverse Angeltechniken, bevor die Kinder und Kursleiter nach einem tollen Tag ins Wochenende gingen.

Petri Heil aus der Fleesenseeschule

Martin Pianka und Torsten Krüger

Der Kultur- und Sportring e. V. informiert

Wenn es sich um die Drehbrücke dreht

Trotz Dauerregen wurde die Malchower Drehbrücke bei ihrem ganz eigenen Fest auch in diesem Jahr wieder ordentlich gefeiert.
Alle Beteiligten und Gäste haben das Beste draus gemacht und im trockenen Festzelt verschiedene Programmpunkte miterlebt. So zeigten die Boutiquen Meine Kurven (Güstrower Straße 29), Shila (Kirchenstraße 2) und ModeExpress No 1 (Lange Straße 24) Auszüge aus ihren aktuellen Kollektionen, die Malchower Spielleute spielten mehrmals im Zelt auf und für die Kinder gab es eine bunte Show mit Feuerwehrmann Clown Klecks. Beim Lampionumzug haben erstaunlich viele Teilnehmer mit ihren Laternen dem strömenden Regen getrotzt. Rena die Band heizte mit ihrer Frontfrau Rena Heinz, einer ehemaligen Malchowerin, ordentlich ein. Pünktlich zum Feuerwerk ließ der Regen dann endlich nach, so dass man dieses in vollen Zügen genießen konnte.
Seid auch im nächsten Jahr wieder dabei, wenn wir am 5. Oktober wieder unsere Drehbrücke feiern.

Update: Eishalle jeden 2. Freitag im Monat bis 20:00 Uhr geöffnet

Endlich ist wieder Eiszeit! Ab sofort könnt ihr wieder dienstags bis sonntags von 14:30 bis 17:30 Uhr zeigen, was ihr auf dem gefrorenen Nass so draufhabt!
An jedem zweiten Freitag im Monat ist die Eishalle bis 20:00 Uhr für euch geöffnet.
Der Imbiss versorgt euch wie immer mit heißem Glühwein und vielen leckeren Snacks.

Malchow liest

Malchow liest – eine LiteraTour durch die Inselstadt
Bereits zum dritten Mal öffnen diverse Einzelhändler am diesjährigen „Bundesweiten Vorlesetag“ ihre Türen, wenn es wieder heißt „Malchow liest“. Am 17. November 2023 wird es ab 17:00 Uhr insgesamt 12 verschiedene Stationen mit Lesungen der unterschiedlichsten Art zu hören geben. Von witzig über ernst bis politisch und sogar selbst verfasst sind viele literarische Werke vertreten. Gestartet wird wie immer um 17:00 Uhr in der Stadtbibliothek. Anschließend stehen zu jeder halben Stunde zwei Vorleseorte zur Wahl. Um 20:30 Uhr ist Finale im Insulaner an der Drehbrücke. Dabei hat jede Station ihren ganz persönlichen Charme.
Der Eintritt ist frei, Anmeldungen sind nicht notwendig.
Der „Bundesweite Vorlesetag“ findet jedes Jahr am dritten Freitag im November statt und gilt als das größte Vorlesefest Deutschlands. An diesem Tag steht das Lesen und Vorlesen im Mittelpunkt.
Das Programm finden Sie im Beitrag der Bibliothek.
Kommen Sie vorbei und lauschen Sie, wenn Malchow liest!

Orientalische Nacht

Am 18. November 2023 gibt es bei der inzwischen 5. Orientalischen Nacht wieder ein buntes Programm in Malchows Haus des Gastes „Werleburg“.
Initiiert vom TanzOase Malchow e.V. und dem Kultur- und Sportring e.V. verspricht das Programm eine Bandbreite an tänzerischen Highlights. Dabei werden nicht nur die 14 Malchowerinnen des TanzOase e.V., sondern auch deren Gäste, verschiedene Ensembles und Einzelkünstlerinnen, auf der Bühne zu sehen sein: Nafisa aus Neuruppin, Marlies Stiene, Yuko und Tarangini aus Rostock, Nuria und Afra Falak aus Stralsund, die Desert Flames aus Lüneburg, das Orient Tanzensemble und Katri Welten aus Hamburg, und Aminah Banu aus Potsdam.
Darüber hinaus wird die Veranstaltung von einigen Ausstellern mit orientalischen Produkten wie Schmuck, Seifen und Textilien und weiterem abgerundet.
Der Einlass ist ab 17:00 Uhr, das orientalische Buffet wird 17:30 Uhr eröffnet und 19:00 Uhr beginnt die Show. Im Anschluss können die Gäste noch bis 01:00 Uhr zu musikalischen Klängen das Tanzbein schwingen.
Noch gibt es einige Karten im Vorverkauf in der Tourist-Information Malchow, Kirchenstraße 11 oder Tel. 039932 83186.

Kaffeeklatsch mit Bingo

Der erste Bingo-Nachmittag der Saison liegt inzwischen schon hinter uns: am 24. Oktober haben wir gemeinsam mit knapp 90 Personen einen geselligen Bingo-Nachmittag in der „Werleburg“ erlebt. Und damit das auch zur Gewohnheit wird, folgt am 21. November 2023 bereits der zweite Kaffeeklatsch mit einer Partie Bingo.
Der dritte Termin im Dezember wird allerdings nicht von Bingo, sondern einem bunten Weihnachtsprogramm geprägt sein. Lassen Sie sich überraschen!
Anmelden können Sie sich direkt in der Tourist-Information in der Kirchenstraße 11 oder telefonisch unter der 039932 83186.
Und hier die Termine zum Vormerken:
Kaffeeklatsch mit Bingo jeweils von 15:00 bis 17:00 Uhr (Einlass 14:30 Uhr) am 21.11.2023, 16.01.2024, 20.02.2024 und 19.03.2024
Seniorenweihnachtsfeier mit buntem Programm am 12.12.2023 von 15:00 bis 18:00 Uhr (Einlass 14:30 Uhr)

Sondervorstellung im Kino Malchow mit Regisseur-Fragerunde

Am 24. November 2023 zeigt das Kino Malchow eine Sondervorstellung. Beim Film „Alaska“ zeigt die Mecklenburgische Seenplatte sich als magischer Ort. Dieses Drama wurde nicht nur in unserer Heimat verfilmt, sondern handelt auch in der Mecklenburgischen Seenplatte.
Wir freuen uns sehr, dass Drehbuchautor und Regisseur Max Gleschinski am 24. November vor Ort ist, um ein paar Details zu den Hintergründen und der Entstehung seines vielfach preisgekrönten Filmes zu verraten. Im Anschluss an die Filmvorführung können die Zuschauer noch Fragen an den Regisseur stellen.
Eintritt 6,50 € p.P.

Lebendiger Adventskalender

Vom 1. bis 24. Dezember 2023 haben sich die Malchower etwas Besonderes ausgedacht – einen lebendigen Adventskalender. Bis Heiligabend wird es an allen Tagen im Dezember jeden Tag mindestens ein Highlight geben, das zum Mitmachen, Verweilen und Zusammensein einlädt.
Da wären beispielsweise gemeinsame Bastelnachmittage, aber auch Kochen, Vorlesen, Singen, Essen und Trinken gehören mit dazu!
Weitere Hinweise und Details finden Sie in Kürze auf Aushängen an bekannten Orten in Malchow, aber auch online unter www.wirsindmalchow.de und bei Facebook sowie Instagram. Halten Sie die Augen auf nach den Türchen! Wir freuen uns auf eine lebendige, bunte und fröhliche Adventszeit.
Sie möchten auch ein Türchen zur Verfügung stellen? Dann melden Sie sich bis zum 20.11.2023 unter der 039932 81949.

Advent, Advent, ein Lichtlein brennt …

Auch in diesem Jahr dürfen der bunte Adventsmarkt im Haus des Gastes „Werleburg“ und auf dem Neuen Markt und die Weihnachtsstraße in der Innenstadt nicht fehlen.

Malchower Adventsmarkt

Neben einer großen Eisenbahn, in der die kleinen und großen Gäste ihre Runden drehen können, halten diverse Aussteller beim Markttreiben auf dem Neuen Markt und in der „Werleburg“ Leckereien und Geschenkideen bereit. Beim Eisstockschießen kann jeder seine Treffsicherheit beweisen. In der beheizten „Werleburg“ kann fleißig gebastelt werden. Und natürlich darf der Ponyexpress, der mit seinen niedlichen weihnachtlich dekorierten Ponys seine Runden dreht, nicht fehlen.

Verschiedene Aussteller halten u.a. liebevoll gestaltete Handarbeit, duftende Waren und herrliche süße und deftige Gaumengenüsse bereit.

Programm:
Samstag, 02.12.2023, 14:00 – 20:00 Uhr:

14:00 Uhr	Eröffnung mit dem Weihnachtsmann, Bürgermeister Herrn Putzar und Geschäftsführer des Kultur- und Sportring e.V. Herrn Finn
	Trompetenmusik mit Kurt Witt
14:00-20:00 Uhr	Hüttenzauber auf dem Markt und Weihnachtsbummeln in der „Werleburg“
15:00 Uhr	Auftritt der Malchower Cheerleader
16:00 Uhr	Chor der Fleesenseeschule in der „Werleburg“
17:15 Uhr	Der singende Weihnachtsmann
bis 20:00 Uhr	Party mit DJ Matze

1. Advent, 03.12.2023, 11:00 – 17:00 Uhr:

14:00-20:00 Uhr	Hüttenzauber auf dem Markt und Weihnachtsbummeln in der „Werleburg“
11:00 Uhr	Weihnachtstheater „Hans im Glück“ mit der MaDiBü in der „Werleburg“
14:00 Uhr	Weihnachtsmannsprechstunde
15:00 Uhr	Weihnachtskonzert der Musikschule Fröhlich in der „Werleburg“

Malchower Weihnachtsstraße

Auch die Malchower Weihnachtsstraße verspricht am 2. Dezember 2023 von 14:00 bis 20:00 Uhr wieder eine lebendige Innenstadt, die zum Bummeln und Verweilen einlädt, wenn zahlreiche Gewerbetreibende und Vereine in der Kirchenstraße, Güstrower Straße und Stauffenbergstraße mit Leckereien und tollen Geschenkideen für vorweihnachtliche Stimmung sorgen.

Programm:
14:30 Uhr Trompetenmusik mit Kurt Witt
17:30 Uhr Showtanzgruppe Lexow vor der AdlerDrogerie Spangenberg
18:30 Uhr Ökumenisches Weihnachtssingen in der katholischen Kirche (Stauffenbergstr.)

Kommt vorbei und genießt das erste Adventswochenende in Malchow!

Neues vom MSV 90 e.V.

Die Überraschung blieb aus, zu groß war der Unterschied zwischen dem Malchower SV und dem Greifswalder FC. Von Beginn setzten die Greifswalder den MSV mächtig unter Druck, ohne groß zu glänzen. Durch eine Unachtsamkeit der Malchower gingen die Gäste in der 27. Minute mit 1:0 in Führung. So ging es dann in die Pause. In Halbzeit zwei das gleiche Bild, der MSV verteidigte so gut es ging, aber auf Grund der Überlegenheit fielen noch zwei Tore für die Gäste. Malchow hatte in der letzten Spielminute ihre einzige richtige Torchance durch Hannes Wrzesniak, aber der Keeper der Greifswalder hielt den gut geschossenen Ball souverän, so dass das Spiel mit 0:3 endete. Die Malchower haben sich achtbar aus der Affäre gezogen, haben sie doch neben dem FC Hansa Rostock gegen die im Moment zweitstärkste Mannschaft in Mecklenburg-Vorpommern gespielt.

Gerd Kahl

Herzlich willkommen in der Stadtbibliothek Malchow im Haus des Gastes „Werleburg“

Ort für Bildung, Begegnung und Austausch

- Aktuelle und vielfältige Buchauswahl
- Filme, Hörgeschichten
- Bilderbücher und Bücher für Leseanfänger
- Tiptoi & Tonies
- Sachbücher, Zeitschriften, Unterrichtshilfen

Für Klein und Groß, für Jung und Alt - komm vorbei und leih dir was!

- Internetarbeitsplatz mit Drucker
- WLAN-Gastzugang
- Fernleihe von wissenschaftlicher Literatur
- Kleiner Bücherflohmarkt

Haus des Gastes „Werleburg“
Bahnhofstr. 5, 17213 Malchow, Tel. 039932 12484, info@stadtbibliothek-malchow.de
www.stadtbibliothek-malchow.de
Öffnungszeiten

Montag	10:00 bis 12:00 und 13:00 bis 17:00 Uhr
Dienstag | Donnerstag	13:00 bis 18:00 Uhr
1. Freitag im Monat	13:00 bis 17:00 Uhr

24 Std. geöffnet Bibliothek online:
ONLEIHE Mecklenburg-Vorpommern

+ Leseratten – Blitz-Telegramm +

Willkommen! Entdecke unser aktuelles und vielfältiges Angebot! Lebe nachhaltig – Entleihe Bücher, Zeitschriften, Tiptoi oder Tonies statt neu zu kaufen!
Im Internet unter www.bibkat.de/Malchow sind unser Medienbestand und die Medien der Onleihe verzeichnet und man kann sich online für einen Bibliotheksausweis anmelden. Ein persönlicher Besuch ist zu den Öffnungszeiten möglich.

Auf dem ständigen kleinen Bücherflohmarkt verkaufen wir preiswert Bücher aus zweiter Hand.

- Ihre Leihfrist für entliehene Medien läuft ab? Bitte melden Sie sich zwecks Verlängerung, damit wir in Kontakt bleiben!
- Unser Angebot und unseren Service dürfen auch Urlaubsgäste nutzen.

Onleihe – unsere digitale Ausleihe, zusätzlich zu unserem Medienangebot im Haus des Gastes

Die Onleihe Mecklenburg-Vorpommern bietet über 95.000 digitale Medien von E-Books über Hörbücher, überregionale Tageszeitungen und eine große Auswahl an Zeitschriften.
Bis zu 15 digitale Titel können gleichzeitig ausgeliehen werden.
Die Onleihe kann auf dem E-Reader, einem mobilen Gerät, wie z. B. Tablet oder auf dem PC genutzt werden. Sie brauchen nur einen gültigen Bibliotheksausweis, diesen können Sie auch online über www.bibkat.de/ Malchow beantragen.

Wir laden ein!
17. November 2023, ab 17:00 Uhr
„Malchow liest – LiteraTour durch die Inselstadt“ zum Bundesweiten Vorlesetag
Eröffnung durch den Bürgermeister, Herrn Putzar, in der Stadtbibliothek. Anschließend lesen Sabine Schöbel und Wolfgang Henkel. Um 18:00 Uhr geht es weiter in den teilnehmenden Geschäften. Stellen Sie sich anhand des Programm-Flyers Ihre persönliche LiteraTour zusammen.
Wir geben unsere Begeisterung für das Lesen, Vorlesen und für Bücher weiter und laden gemeinsam mit dem Kultur- und Sportring e.V. und Malchower Geschäftsleuten zu einem literarischen Abend-Rundgang durch die Malchower Innenstadt ein. An verschiedenen Vorleseorten können die Besucher Geschichten lauschen, sich treffen und ins Gespräch kommen.
Den Programm-Flyer zum Mitnehmen erhalten Sie bei den Teilnehmern.
Der „Bundesweite Vorlesetag“ findet jedes Jahr am dritten Freitag im November statt und gilt als das größte Vorlesefest Deutschlands. An diesen Tag steht das Lesen und Vorlesen im Mittelpunkt. Der Eintritt ist frei.
17:00 Uhr Stadtbibliothek Malchow
Eröffnung durch den Bürgermeister Herrn Putzar; Sabine Schöbel und Wolfgang Henkel lesen: „Die Gänseblümchendiät – Ein Pflanzenkrimi“ von Klaudia Blasl
18:00 Uhr Zeitreise
Joachim Stein liest: „Die Tage der Lerche – Roman in einer kleinen Stadt“
von Paul-Christian Paegelow
18:00 Uhr Parfümerie Bernhardi
Tom Pidde liest: „Das witzigste Vorlesebuch der Welt“ von Jürgen van der Lippe
18:30 Uhr Augenoptik Jenisch
Margit Jenisch liest: „Besser als Busfahren – Die Online-Omi legt ab“ von Renate Bergmann
18:30 Uhr Café Hygge 37
Christiane Ulrich liest: „Kaffee – Geschichten zum Wachwerden“
19:00 Uhr Mii Beauty
Susanne Burmeister liest: „Miss Merkel – Mord in der Uckermark“ von David Safier
19:00 Uhr Meine Kurven
Birgit Grapenthin liest: „Geld oder Lebkuchen – Fast ein Krimi“ von Dora Heldt
19:30 Uhr Studio Jonas
Janita Jonas liest: „Die Kosmetikerin“ von ihr selbst geschrieben
19:30 Uhr Stadtapotheke
Christian Schadow liest: „Historisches zur Hubertusapotheke“ von Eberhard Döhle
20:00 Uhr Adler Drogerie Spangenberg
Wolfgang Henkel liest: „Der Hauptmann von Malchow, Teil 2“ von ihm selbst geschrieben
20:00 Uhr Tommy‘s Fahrradladen
Beate Krause-Kloth liest: „Ich hatte mich jünger in Erinnerung“ von Monika Bittl und Silke Neumayer
20:30 Uhr Insulaner
Jens Renelt liest: „Der Ausflug der alten Damen“ von Renate Holland-Moritz
Frau Heike Stein wird am Vormittag in der Tagespflege „Villa Auguste“ aus dem Buch von Anja Flieda Fritzsche: „Oma, die Nachtcreme ist für 30-Jährige!: Die unglaublichen Geschichten einer 107-Jährigen | Die lustigsten Anekdoten und weisesten Sprüche einer Über-Hundert-Jährigen“ lesen.
Auch in den Kitas und Schulen der Stadt wird vorgelesen von Eltern, Lehrern, Erziehern oder Großeltern.
Änderungen vorbehalten!

1. Dezember 2023, 15:30 Uhr
Wir lesen vor! Vorlesezeit für Kinder in der Stadtbibliothek Malchow
Jedem ersten Freitag im Monat laden wir zum Vorlesen und Erzählen ein. Als Netzwerkpartner der Stiftung Lesen möchten wir mit unserer Vorlese-Initiative bei Kindern Freude und Interesse am Lesen und an Büchern wecken. Wissenschaftliche Studien belegen, dass Vorlesen den Wortschatz vergrößert, die Konzentration fördert, Lust auf das Lesen lernen und fit für die Schule macht.
Unsere ehrenamtlichen Vorlesepatinnen bereiten jeweils ein Angebot zum Lauschen und Erzählen vor, es richtet sich an Kinder im Vor- und Grundschulalter.

Danach darf in der Bibliothek gestöbert werden, Medien können entliehen werden oder an unseren KUTI-Spieletisch darf miteinander gespielt werden. Der Eintritt ist frei.

2. Dezember 2023, 14:00 - 18:00 Uhr
Bücherflohmarkt zum Adventsmarkt in der „Werleburg“
Wir laden ein zum Bücherflohmarkt. Es kann gestöbert, gefeilscht und weggetragen werden: Das Angebot an Kinderbüchern, Romanen und Sachbüchern ist groß und bietet für jeden etwas. Neben Bücherspenden werden auch aus dem Bestand der Bibliothek ausgesonderte Medien preiswert angeboten.
Die Bibliothek ist geöffnet. Unsere Geschenkidee: Gutschein über eine Jahreskarte für das gesamte digitale Onleihe-Angebot und den Medienbestand im Haus des Gastes „Werleburg“.

7. Dezember, 14. Dezember, 21. Dezember 2023
15:30 Uhr: Märchenzeit in der Bibliothek
An drei Dezember-Donnerstagen ist Märchenzeit für Kinder in der Bibliothek. Es öffnen sich die Türen des Kamishibai Erzähltheaters. Anhand eines Wechselrahmes und Bildkarten werden die einzelnen Bilder gemeinsam betrachtet und das Märchen dazu erzählt. Es lesen und erzählen unsere Lesepaten Frau Thiele, Frau Grapenthin und Frau Hoffmann.
Der Eintritt ist frei.

Änderungen vorbehalten!

Sabine Schöbel Dipl.-Bibliothekarin (FH)
Leitung der Bibliothek und Geschäftsführung des Vereines

KINO
MALCHOW

Sondervorstellung im Kino Malchow:

gefilmt in der Mecklenburgischen Seenplatte

Sondervorstellung ALASKA mit anschließender Fragerunde durch Regisseur Max Gleschinski

24.11.2023
19:30 Uhr

KULTUR- UND SPORTRING E.V.

Kino Malchow
Schulstraße 5
17213 Malchow
www.visit-malchow.de

KINO
MALCHOW

01.12.2023
17:00 Uhr

VÄTERCHEN FROST

Die schöne Nastjenka trifft im winterlichen Wald den eitlen Iwan, der wegen einer Missetat in einen Bären verwandelt wird. Durch eine gute Tat wird er wieder erlöst. Er macht sich auf die Suche nach Nastjenka, in die er sich verliebt hat. Doch sie wurde inzwischen von ihrer Stiefmutter verstoßen und irrt alleine durch den Wald. Nach vielen gefährlichen Abenteuern im Zauberwald finden die beiden zusammen und werden von Väterchen Frost belohnt.

KULTUR- UND SPORTRING

FSK ab 6 freigegeben

KINO
MALCHOW

01.12.2023
19:30 Uhr

SOUL KITCHEN

Zinos betreibt einen Imbiss in Wilhelmsburg. Da er aufgrund eines Bandscheibenvorfalls nicht mehr kochen kann, heuert er den Koch Shayn an. Shayn setzt Zinos' proletarischen Gästen kulinarisch wertvolle Kost auf die Speisekarte. Am Anfang wissen die Gäste das neue Essen nicht zu schätzen, bald jedoch ist der Laden voll. Schnell steht ein neues Problem vor der Tür: Zinos' Bruder Illias, ein Freigänger, möchte eine Anstellung bei ihm, damit er auch unter der Woche aus dem Knast darf.

KULTUR- UND SPORTRING

FSK ab 12 freigegeben

"WirSindMalchow"
lädt ein zum:

KAFFEEKLATSCH MIT BINGO 15-17 UHR

21.11.2023
16.01.2024
20.02.2024
19.03.2024

SENIOREN-WEIHNACHTSFEIER

12.12.2023 15-18 Uhr

Bitte jeweils um Anmeldung in der Tourist-Information
Tel. 039932 83186
Kirchenstr. 11
17213 Malchow

"WirSindMalchow" ist eine Initiative von

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinden Malchow und Grüssow-Satow-Stuer

150 Jahre Stadtkirche Malchow

Zwei Farben zum Geschenk – danke!

Immer ist eine Kirchengemeinde gefordert, ihre Kirchen zu erhalten und zu gestalten. Manchmal geht es dabei um eine Modernisierung, manchmal aber auch darum, das Vorhandene zu sanieren und zu schützen. Mitunter müssen auch Dinge ersetzt werden, die im Lauf der Jahre unbrauchbar geworden oder verlorengegangen sind.
Letzteres trifft in der Malchower Stadtkirche auf die sogenannten Paramente zu, die auch Antependien genannt werden. Das sind Tücher, die den Altar, die Kanzel und das Lesepult schmücken. Zugleich zeigen sie mit ihrer Grundfarbe, die jeweilige Festzeit im Kirchenjahr an. Und mit ihren Symbolen charakterisieren sie diese. Die Gemeinden legen in der Regel viel Wert auf diese Ausstattung. Die Tücher werden aus besonderen Stoffen gefertigt und aufwändig verziert. Manche sind regelrecht künstlerisch gestaltet und sollen sich harmonisch in den Kirchenraum einfügen.

Die Paramente der Stadtkirche waren bisher in Weiß und Grün vorhanden. Es sind Tücher, die die Gemeinde Anfang der 1960er Jahre anfertigen ließ. Im Kassenbuch der Paramentenweberei im Stift Bethlehem in Ludwigslust finden sich beide Einträge. Demnach hatte Pastor Christlieb Meyer die weißen Tücher im September 1959 bestellt. Im Januar darauf waren sie bereits fertig. Pastor Walter Neumann konnte die grünen Tücher im September 1961 in Empfang nehmen. Das ist auch in der Malchower Kirchenchronik festgehalten. Leider aber fehlt eine Aussage darüber, weshalb die Anfertigung nötig geworden war. Gab es sie vorher nicht? Beide Farben werden bis heute genutzt, nachdem die Kirchengemeinde sie in den letzten Jahren hatte reinigen lassen.
Weiß ist die Farbe der Christusfeste und der dazu gehörenden Festzeiten: Heilig Abend, Weihnachten und Weihnachtsfestzeit, Epiphanias, Gründonnerstag, Ostern, Osterfestzeit, Himmelfahrt,
Trinitatis und Ewigkeitssonntag. Grün steht für Wachsen und Reifen und begleitet die Epiphanias- und die Trinitatiszeiten sowie das Erntedankfest. In Malchow trägt es die Symbole Getreideähre und Weinrebe, sowie Kreuz und Krone.
Über die Tücher in Rot und Violett, den weiteren wichtigen Farben im Kirchenjahr, kann leider nichts Aufschlussreiches gesagt werden. So hatte der Kirchengemeinderat im vergangenen Jahr den Entschluss gefasst, sie als Geschenk der Gemeinde zum 150. Jubiläum der Stadtkirche anzuschaffen. Dazu wurde Kontakt nach Ludwigslust aufgenommen. Die Entscheidung verlief in zwei Schritten. Zunächst wurden vor Ort die Farbtöne festgelegt. Gerade bei Rot ist das in der Stadtkirche nicht ganz einfach, da die Ziegel im Innenraum bereits große rote Flächen einnehmen. Die zweite Phase waren die Entwürfe. Die Werkstatt legte mehrere vor, die durch Fotomontage in Aufnahmen des Altarraums eingefügt waren. Der Kirchengemeinderat nahm sich Zeit, die Aussagen und die Wirkung zu diskutieren. Ihnen liegen jeweils Bibelworte zugrunde.
Vor Auftragserteilung mussten auch die Finanzen überschlagen werden. Es wurde beschlossen, die Summe von 12.500 Euro durch eine Spendenaktion aufzubringen, die nötigenfalls auch auf 2024 ausgedehnt werden könnte. Im August erhielten wir die ersten Fotos aus der Ludwigsluster Werkstatt, auf denen das rote Altarparament zu sehen war, wie es im Webstuhl entstand.
Mit Rot werden die Feste des Heiligen Geistes und der Kirche untermalt. Das sind Pfingsten, Kirchweihe, Reformation und die Konfirmation. Zum Reformationsfest verzichtete die Gemeinde noch einmal auf die Tücher – obwohl sie schon im Pfarrhaus lagen, damit sie im Festgottesdienst feierlich eingeweiht werden konnten – und die Kirchen zum ersten Mal schmückten.
Violett steht für die Bußzeiten, also die Advents- und Passionszeit sowie den Buß- und Bettag. Zudem ist sie die Kirchenfarbe. Das neue Malchower violette Altarparament weist eine Besonderheit auf. Es ist in der Mitte vertikal teilbar, wodurch die Seiten getauscht werden können. Dadurch entsteht in der Adventszeit ein Tor, das an Psalm 24 und das Adventslied „Macht hoch die Tür, die Tor macht weit“ erinnert. Im Advent bereiten sich Christen auf die Ankunft Gottes in der Welt vor – dafür soll das Tor geöffnet werden. Hängt man die Tücher seitenvertauscht, ist ein Weg zu sehen, der nach oben hin breiter wird. Schwarze Nadeln verbinden die beiden Weghälften. Durch die Wunden Christi sind wir geheilt, durch ihn bleibt zusammen, was auseinanderzufallen droht, und gewinnt eine neue Zukunft. Diese Symbolik steht für die Passionszeit und Karfreitag. Im Gottesdienst für Klein und Groß und Alt und Jung am 1. Advent werden die violetten Paramente eingeweiht.

Sehr herzlich sei an dieser Stelle gedankt – in drei Richtungen. Einmal allen, die an der Entscheidungsfindung beteiligt werden. Zum anderen allen, die an der Herstellung mitgewirkt haben. Und zum dritten allen, die durch eine Spende mitgeholfen haben, dass das Geschenk am 5. November überreicht werden konnte. Die Gemeinde muss 2024 nicht weitersammeln! Einen großen Anteil haben die Spenden der Offenen Kirche im Sommer. Eine Reihe von Einzelspenden ist dabei. Ein Restbestand aus den Mitteln fürs Orgelrundfenster konnte ebenfalls genutzt werden. Und die Kollekten aus der Festwoche haben mitgeholfen. Wir hoffen, dass die Gemeinde lange Freud an den Neuanschaffungen hat und dass die Farbtupfer allen Besuchern ins Auge fallen und ihnen die Kirchenjahreszeit anzeigen. Im Lauf eines Jahres vom 1. Advent bis zum Toten- und Ewigkeitssonntag werden alle wichtigen Ereignisse des Christusglaubens berührt und eben jeweils auch mit einer der vier liturgischen Hauptfarben unterlegt.

Eckhard Kändler

Gottesdienste

Kirchengemeinde Malchow

Sonntag, 12.11.2023
11:00 Uhr Kirche Nossentin – Hubertusmesse mit Bläsern und Möglichkeit zum Mittagessen im Park

Sonntag, 19.11.2023
10:00 Uhr Stadtkirche Malchow
14:00 Uhr Kirche Poppentin mit dem Gedenken der Verstorbenen

Dienstag, 21.11.2023
17:00 Uhr Stadtkirche Malchow, Andacht zum Buß- und Bettag

Sonntag, 26.11.2023
10:00 Uhr Stadtkirche Malchow, Toten- und Ewigkeitssonntag, Gottesdienst mit Abendmahlsfeier und dem Gedenken der Verstorbenen
14:00 Uhr Kirche Alt Schwerin, Toten- und Ewigkeitssonntag, Gottesdienst mit Abendmahlsfeier und dem Gedenken der Verstorbenen
Sonntag, 1. Advent,03.12.2023
10:00 Uhr Stadtkirche Malchow – Gottesdienst für Groß und Klein, Alt und Jung
14:00 Uhr Kirche Nossentin
Sonntag, 2. Advent, 10.12.2023
10:00 Uhr Stadtkirche Malchow
14:00 Uhr Kirche Poppentin
Kirchengemeinde Grüssow-Satow-Stuer
Sonntag, 12.11.2023
14:00 Uhr Gemeindehaus Altenhof – Gottesdienst
Sonnabend, 25.11.2023
18:00 Uhr Kirche Stuer - Abendgottesdienst zum Ewigkeitssonntag mit Abendmahl
Sonntag, 26.11.2023
14:00 Uhr Kirche Walow - Abendgottesdienst zum Ewigkeitssonntag mit Abendmahl
Sonntag, 2. Advent, 10.12.2023
14:00 Uhr Gemeindehaus Altenhof – Gottesdienst

Angebote für Alle

Seniorenkreis am Freitag, 24.11. und am 08.12.2023, 14:00 Uhr
Herzliche Einladung zu den nächsten beiden Treffen im Pfarrhaus, Lange Straße 54. Wir feiern jeweils Andacht und werden uns einem Thema widmen. Zeit fürs Kaffeetrinken und Erzählen wird ebenfalls sein. Der Dezembertermin ist zugleich die Adventsrunde in der Kirchengemeinde. Lassen Sie sich einladen!
Wer abgeholt werden möchte 13:30 Uhr nach Absprache der Haltestellen, rufe bitte bei Frau Luise Hamann (039932 543803) oder im Pfarrhaus (039932 14187) an.
Wandern mit Andern
Wer: Jedermann: Kinder, Eltern, Singles, Senioren, Paare, ---
Wann: 18.11.2023, 14:00 Uhr
Wo: 14:00 Uhr Kirche Nossentin mit Förster.i.R. M.Göring
Wie lange: mit gemütlichem Picknick ca. 2,5 h
Kosten: keine
Bibelgesprächskreis mit Pastor Raikin Dürr in Walow
Donnerstag, 16.11.2023, 14:00 Uhr
Hubertusmesse in der Nossentiner Kirche:
Sonntag 12.11.2023, 11:00 Uhr
In diesem Jahr ist der Hubertusgottesdienst um eine Woche verschoben - wegen des Stadtkirchengeburtstags in Malchow. Kommen Sie also am 12. November in die Nossentiner Kirche und den Park! Der Tag des Hubertus ist der 3. November. Traditionell finden in der Zeit davor und danach viele Jagden statt – und eben auch die Gottesdienste, die zum einen an ihn erinnern und zum anderen den Blick auf die Natur als Gottes Schöpfung werfen.
Jagdliche Musik wird erklingen – im Gottesdienst, aber auch danach. Die Jagdhornbläser aus Neubrandenburg unter Leitung von Frank Wiese haben ihr Kommen zugesagt. Fürs Schüsseltreiben sorgt – wie immer – Gasthof Presch aus Nossentin. Und der Hegeverband Nossentiner Hütte schmückt die Kirche und hilft bei der Finanzierung. Schon mal allen Beteiligten ein herzliches Dankeschön!
Kirche International
25.11.2023, 16:00 Uhr in der „Werleburg“
USA vorgestellt am Thanksgiving-Wochenende von Clare Lewis, Unternehmensberaterin aus Waren (Müritz) mit typischen Kostproben zu Thanksgiving! Wir freuen uns über Anmeldungen!

Ewigkeitssonntag
Am Ende des Kirchenjahres laden wir ein, in den Gottesdiensten der Verstorbenen zu gedenken. Wir schauen über die Monate zurück und werden die Namen derer verlesen, die aus den Reihen Ihrer Familien und der Gemeinde gegangen sind. Jeweils wird eine Gedenkkerze für sie entzündet und für ihre Zukunft in Gottes Geborgenheit gebetet. Natürlich sind darin auch alle nichtgenannten Verstorbenen eingeschlossen, die schon länger nicht mehr unter uns sind und auch die, die nicht in der Gemeinde beerdigt werden konnten.
Die Gottesdienste sind am 19. November (Volkstrauertag) in Poppentin und am 26. November um 10:00 Uhr in der Stadtkirche Malchow und um 14:00 Uhr in der Kirche Alt Schwerin.
Ökumenisches Weihnachtssingen: 0212.2023, 18:30 Uhr
Im Rahmen der Weihnachtsstraße wird wieder zum Weihnachtsliedersingen in die katholische Kirche in der Stauffenbergstraße eingeladen: am Sonnabend, 02.12.2023, 18:30 Uhr. Der Kirchenchor unter Leitung von Kantor Martin Hebert wird Lieder präsentieren, aber auch das gemeinsame Singen und Musizieren anleiten und unterstützen. Dann hat man die besonderen Lieder gleich zu Beginn des Advents wieder im Ohr!
Advent heißt Ankunft

Advent heißt aber auch: warten. In diesem Jahr ist die Adventszeit zwar vergleichsweise kurz – der 4. Advent und Heilig Abend fallen auf einen Tag - trotzdem können 22 Tage ganz schön lang sein. Für die Kleinen jedenfalls. Zum Start in die Wartezeit laden wir am 1. Advent sehr herzlich zum Gottesdienst für Klein und Groß und Jung und Alt ein – um 10:00 Uhr in der Malchower Stadtkirche. Natürlich wird die erste Kerze auf dem Adventskranz entzündet, die violetten Paramente werden eingeweiht und in Gebrauch genommen und wie gehen der Frage nach, wie (uns) der Advent schmeckt.
Wir starten kreativ in die Adventszeit und wollen Adventsgestecke basteln:
Freitag, 01.12.2023
16:00 bis ca. 17:30 Uhr im Pfarrhaus, Lange Straße 54
Weihnachtskonzert Freitag, 15.12.2023
19:30 Uhr in der Kirche Stuer
Konzert des Warener Posaunenchors unter der Leitung von Ralf Mahlau
Der Eintritt ist frei, um eine Spende wird gebeten.
Abend für Frauen im Pfarrhaus Satow
Donnerstag, 14. 12.2023, 19:00 - 21:00 Uhr
Ankommen, Andacht feiern, Gespräche haben über ein Thema, das Frauen interessiert, singen, lachen, streiten … Mit einem Segenswort gestärkt wieder aufbrechen! Jede bringt bitte etwas fürs gemeinsame Abendbrot mit!
Anmeldungen erbeten bei Anke Holzapfel! Wir treffen uns im Pfarrhaus Satow, linker Eingang, Dorfstraße 5
Advents-Singen: … Da ist ein Singen, ein helles Klingen …
Wir treffen uns:
am Mittwoch, 06.12.2023 in Kisserow auf dem Hof von Familie Helmes, Wiesenweg 13
am Donnerstag, 14.12.2023 im Pfarrhaus Satow, Dorfstraße 5
jeweils um 18:00 Uhr für ca. 45 Minuten zum Singen und adventlichen Gedanken an der Feuerschale

Angebote für Kinder und Jugendliche in Grüssow-Satow-Stur

Zur Begegnung, bei Fragen, Anmeldungen oder als Ansprechpartnerin melden Sie sich gerne unter folgenden Kontaktdaten:

Gemeindepädagogin Anke Holzapfel / anke.holzapfel@elkm.de
Tel.: 039931 52665 oder 0174 8045864
Herzliche Einladung zur Kinderkirche!
Geschichten hören, erzählen, spielen, singen, staunen und entdecken!
Kinderkirche ist ein kostenfreies Angebot und gilt für alle Kinder, ob getauft oder nicht.
Wir treffen uns im Pfarrhaus in Satow, Dorfstraße 5 (linker Eingang).
Bitte die neuen Gruppenzeiten beachten:
Klasse 1 und 2:
dienstags 15:30 - 16:30 Uhr
Klasse 3 und 4:
dienstags 17:00 - 18:00 Uhr
Klasse 5 und 6:
1 x im Monat, freitags 17:00 - 20:00 Uhr – nächstes Treffen am 08.12.2023
Kinderkirche 1x monatlich donnerstags von 13:30 bis 14:30 Uhr im Hort der Grundschule Altenhof – die nächsten Treffen sind am 16.11. und 14.12.2023.
Liebe Eltern, bitte melden Sie sich gern, wenn Sie Rückfragen oder Anregungen haben!
Ihre Anke Holzapfel
Familien-Geschichten-Café für kleine Leute von 0 bis 6 Jahren und ihre Eltern, Großeltern, Paten …
jeweils mittwochs, 22.11. und 13.12.2023 von 15:30 bis 17:00 Uhr
im Pfarrhaus in Satow, Dorfstraße 5, (Eingang linke Seite).
Bitte bringt Hausschuhe oder dicke Socken mit!
Sankt Martin-Fest
Samstag, 11.11.203, 16:00 - 18:00 Uhr
Kirche Satow und Pfarrhof
Wir beginnen in der schönen alten Dorfkirche Satow mit Liedern und der Geschichte über den Heiligen Martin und ziehen dann mit unseren Laternen am Forstamt vorbei durch das Dorf zum Pfarrhof.
Dort teilen wir die Martinshörnchen und wärmen uns an der Feuerschale bei heißem Apfelpunsch!
Laternen nicht vergessen!

Angebote für Kinder und Jugendliche in Malchow

Zur persönlichen Begegnung, bei Fragen, Anmeldungen oder als Ansprechpartnerin melden Sie sich gerne unter folgenden Kontaktdaten:
Gemeindepädagogin Liane Rogalski / liane.rogalski@elkm.de
Tel.: 039932 82689 oder 0173 9391854
Herzlich willkommen!
Krabbelgruppe (0- bis 1-jährige Kinder mit ihren Eltern)
freitags 09:00-11:00 Uhr im Pfarrhaus in Malchow
„treffpunkt jugend“
#Was geht? für alle Jugendlichen ab 14 Jahren
Wir treffen uns zum Erzählen, Entdecken, Spielen, Essen und Trinken. Eine schöne Begegnung zum Start ins Wochenende: Freitag, 24.11.2023 im Pfarrhaus in Malchow, Lange Straße 54, von 18:00 bis 20:30 Uhr
Konfirmanden-Kurs
Das nächste Treffen ist am Sonnabend, dem 25.11.2023, von 10:00 bis 15:00 Uhr im Pfarrhaus in Malchow, Lange Straße 54.
Gemeindepädagogin Anke Holzapfel (0174 8045864) und Pastor Eckhard Kändler (039931 14187).
Martinsfest am Sonnabend, 11.11.2023
Wir freuen uns auf alle - auf Kleine und Große, die das Martinsfest feiern wollen.
Der Treffpunkt ist die Stadtkirche in Malchow, um 17:00 Uhr geht es los.
Zunächst wird es in der Kirche rund um die Martinsgeschichte gehen – mit Liedern und Aktionen. Anschließend kommen die Laternen zum Einsatz. Wir ziehen gemeinsam zur katholischen Kirche in der Stauffenbergstraße. Dort wird im Hof das Martinsfeuer entzündet – und es gibt Tee und Martinsgebäck, das erst richtig gut schmeckt, wenn man es mit jemandem teilt.
So erinnern wir an Bischof Martin von Tours, der als junger Mann in einer kalten Nacht einem Bettler begegnete und mit ihm den wärmenden Mantel teilte. Das hat sein ganzes Leben verändert. Und davon werden wir hören.
Bringt bitte unbedingt eure Laterne mit!
Krippenspielproben
montags 16:30-18:00 Uhr in Silz, im Feuerwehrhaus - für die Christvesper in Nossentin am 24.12.2023 um 16:00 Uhr
dienstags 16:15-17:45 Uhr im Gemeindehaus, Lange Straße 54 - für die Christvesper in Malchow am 24.12.2023 um 14:00 Uhr

Termine für Musik in der Kirche

Kirchenchor
Der Chor trifft sich montags um 18:30 Uhr in der Stadtkirche. Schauen Sie am besten einfach vorbei oder nehmen Sie bei Interesse telefonisch Kontakt mit Kantor Hebert auf.

Aus den Kirchengemeinden der Region

Sammlung am Friedhof
Die Kirchengemeinde bittet in diesem Jahr um Unterstützung für die Obdachlosenunterkunft in Waren. Dort hat auch die Stadt Malchow die Möglichkeit, Menschen unterzubringen, die aus verschiedenen Gründen keine eigene Wohnung besitzen. Seit vielen Jahren ist es in Malchow Tradition, dass am Wochenende des Toten- und Ewigkeitssonntags eben auch an die gedacht wird, die häufig am Rand der Gesellschaft stehen und Hilfe benötigen. Auch in der Kirchengemeinde klingeln Menschen und fragen nach einer Unterstützung nach. Ein Teil des Sammelertrags wird auch dafür aufgewendet. Danke, wenn Sie daran denken und sich ein kleines Geld für die Sammelbüchse einstecken!
Lebendiger Adventskalender in Malchow
Gerne beteiligt sich die Kirchengemeinde an der Idee des KSR, auch in Malchow zum „Lebendigen Adventskalender“ einzuladen. Es ist ein offenes Angebot – jeder kann kommen – mitbringen muss man nichts – außer vielleicht ein offenes Herz für die Adventserwartung und die Vorfreude auf Weihnachten.
06.12.2023, 16:00 Uhr: Nikolausfeier mit Musik, Keksen und einer Überraschung – im Pfarrhaus, Lange Straße 54
08.12.2023, 16:00 - 17:30 Uhr Karten Basteln im Advent – wir basteln im Pfarrhaus
12.12.2023, 17:30 Uhr in der Stadtkirche an der beweglichen Weihnachtskrippe
18.12.2023,18:30 Uhr zum „Advents- und Weihnachtsliedersingen mit dem Malchower Kirchenchor“ im Pfarrhaus Lange Straße 54
Jahreskalender 2024
Der „Förderverein Stadtkirche Malchow e.V.“ hat den Kalender mit Fotos der Stadtkirche herausgebracht. Er ist im Pfarrhaus zu den Bürozeoiten, in der Bücherstube in der Kirchenstraße und in der Bibliothek in der „Werleburg“ zu haben.
Er kostet im Format A4 10 Euro, als A3-Ausgabe 15 Euro. Der Erlös, der die Herstellungskosten übersteigt, kommt dem Erhalt der Stadtkirche zugute.
Die „Offene Kirche“ in Stuer – Rückblick und Information
Vom 1. Mai bis 17. September 2023 hatten wir 3-mal wöchentlich die Türen der Kirche in Stuer, für interessierte Besucher aus aller Welt geöffnet.
Zuletzt, Ende September (nachdem wir schon die Pforten geschlossen hatten), besuchte uns ein amerikanisches Ehepaar, dessen Vorfahren wahrscheinlich in unserer Kirche getauft wurden. Die Gespräche, die aus den Besuchen und Führungen entstanden sind, waren sehr nett und interessant. Die Besucher waren begeistert und wissbegierig und hatten viele Fragen. Es wurden zahlreiche Einträge ins Gästebuch vorgenommen und die Freude über die Möglichkeit, unsere schöne Kirche besichtigen zu können, war stets spürbar.
Es kamen viele Urlauber, aus unterschiedlichen Bundesländern, unter anderem auch aus der Schweiz, aus Holland und Rom. Insgesamt konnten wir ca. 250 Besucher zählen.
Uns hat es sehr viel Spaß gemacht und wir haben uns vorgenommen, auch im kommenden Jahr die Kirche wieder für Besucher und Gruppen zu öffnen.
Über die Wintermonate möchten wir gerne eine Kirchenführung anbieten, nach telefonischer Vereinbarung unter: 039924 79 546.
Wir freuen uns, Ihnen unsere schöne Kirche vorzustellen!

Termine zum Vormerken

Sonnabend, 16.12.2023
17:00 Uhr Weihnachtskonzert der Chöre in der Malchower Stadtkirche

Christvespern am 24.12.2023

14:00 Uhr	Stadtkirche Malchow mit Krippenspiel
14:00 Uhr	Kirche Poppentin mit Krippenspiel
15:30 Uhr	Stadtkirche Malchow mit dem Kirchenchor
16:00 Uhr	Kirche Nossentin mit Krippenspiel
16:00 Uhr	Klosterkirche Malchow
17:00 Uhr	Kirche Alt Schwerin
21:00 Uhr	Katholische Kirche Malchow

Weihnachtsgottesdienst am 25.12.2023

10:00 Uhr in der Stadtkirche Malchow

Die Gemeinden

Kirchengemeinde Grüssow-Satow-Stuer

Kurator für die Zeit der Vakanz:
Pastor Raikin Dürr, Massow Tel.: 039925 2454
Dorfstraße 5, 17213 Fünfseen, OT Satow (gruessow-satow@elkm.de)
2. Vorsitzende des Kirchengemeinderats:
Helga Schubert
Gemeindepädagogin:
Anke Holzapfel (anke.holzapfel@elkm.de)
Tel.: 039931 52665 oder 0174 8045864
Gemeindesekretärin:
Astrid Albrecht-Engel (astrid.albrecht-engel@elkm.de)
Gemeindebüro:
Hauptstraße 1, Pfarrhaus Grüssow, Tel.: 039932 825870
Dienstag von 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr
Freitag von 09:00 Uhr bis 11:00 Uhr

Kirchengemeinde Malchow

Pastor Eckhard Kändler
Tel.: 039932 14187
(malchow@elkm.de)
persönlich:
eckhard.kaendler@elkm.de
2. Vorsitzende des Kirchengemeinderats:
Beate Ismail Tel.: 0152 09058990
Kantor:
Martin Hebert (martin.hebert@elkm.de), Tel.: 039932 82689
Gemeindesekretärin:
Astrid Albrecht-Engel (astrid.albrecht-engel@elkm.de)
Gemeindepädagogin:
Liane Rogalski (liane.rogalski@elkm.de)
Tel.: 039932 82689 oder 0173 9391854
www.kirche-mv.de/Malchow.778.0.html
Lange Straße 54, 17213 Malchow
Gemeindebüro: Dienstag von 09:00 Uhr bis 11:00 Uhr
Sie können sich die „Kirchlichen Nachrichten“ zum Erscheinungsdatum des Tageblatts auch per E-Mail schicken lassen (bitte mit einer kurzen Mail anfordern: malchow@elkm.de).

Adventgemeinde Malchow im Haus der Begegnung

Gedankenanstoß für das Leben
„Fürsorge Gottes am Beispiel vom Herbst“

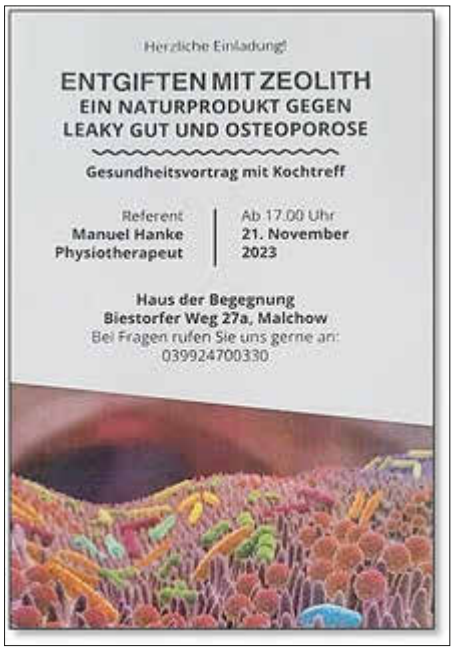
„Wenn sich Gott so wunderbar um die Blumen kümmert, die heute aufblühen und schon morgen wieder verwelkt sind, wie viel mehr kümmert er sich dann um euch? Euer Glaube ist so klein!“ (Matthäus 6,30)
Obwohl das Wetter in den letzten Tagen sehr mild war, kann man an den Bäumen erkennen, dass es Herbst ist. Die Blätter färben sich von dunkelgrün nach hellgrün, gelb, rot oder braun. Wir werden uns in den nächsten Wochen noch etwas an dieser Farbenpracht erfreuen können. Bald aber, werden die meisten Bäume kahl sein.
Was ist eigentlich der Grund für diese Veränderung? Warum verändern sich die Farben der Blätter an den Bäumen im Herbst? „Vor allem, weil die Temperaturen sinken und die Tage kürzer werden. Weniger Licht bedeutet: Der Baum fährt die Photosynthese zurück – der Vorgang, bei dem er das Kohlendioxid der Luft und Wasser in Traubenzucker und Sauerstoff umwandelt.

Das gelingt dank des grünen Farbstoffs in den Blättern, Chlorophyll genannt. Und eben vor allem im Frühling und Sommer, wenn die Sonne viel energiereiches Licht Richtung Erde schickt und im Boden genügend Wasser steckt. Der Baum baut das Chlorophyll ab und lagert es für den‚Nachwuchs’ bis zum Frühjahr in den Wurzeln, Ästen und im Stamm ein. Der Effekt: Nun kommen die gelben, roten und orangefarbenen Pigmente zum Vorschein. Die Blätter verfärben sich, damit die Laubbäume ihr Überleben so sichern. Würden sie auch im Winter Blätter tragen, vertrockneten sie über kurz oder lang, denn Bäume verdunsten einen Großteil des Wassers, das die Wurzeln aufnehmen, über ihre Blätter.
In der kalten Jahreszeit nun können die Wurzeln immer weniger Wasser aus der Erde ziehen. Würden die Blätter dieses bisschen auch noch‚verschleudern’, hätte der Baum keine Chance mehr. Also sorgt er für jede Menge‚Abfal‘“.“ (Quelle: https://www.geo.de/geolino/natur-und-umwelt/herbst-laub-warum-sich-blaetter-verfaerben; Bild: https://m.simplyscience.ch)
Die Tatsache, dass selbst die absterbenden Blätter eine solche Farbschönheit zeigen, deutet auf einen Meisterkünstler hin, der vorausgesehen hatte, was die Bäume zum Überleben brauchen. Gottes Fürsorge im Großen und im Kleinen wird in Matthäus 6 Vers 30 zum Ausdruck gebracht.
Wenn wir sehen wie Gott schon auf diese kleinen Dinge achtet, dann können wir Ihm auch in den größeren Dingen vertrauen, was in dem obigen Vers auch mit Glauben ausgedrückt wird. Da kann es zum Beispiel um eine neue Arbeitsstelle gehen, gesund zu werden oder zu bleiben, einen Umzug zu bewältigen, Familiensorgen, Angst vor der Zukunft oder die weiteren globalen Entwicklungen wegen den unterschiedlichen Konflikten dieser Welt. Es gibt so Vieles, was uns beunruhigen kann. Ist es da nicht so etwas Kostbares und Einladendes einen Gott zu haben, der uns nicht alleine lässt und dem wir vertrauen können? Es gibt noch einen anderen ermutigenden Bibelvers. Dieser steht im 1. Petrusbrief Kapitel 5 Vers 7: „Alle eure Sorge werft auf Ihn, denn Er sorgt für euch.“
Ich möchte Ihnen wünschen, dass, wenn Sie das nächste Mal die bunten Blätter an den Bäumen sehen und bewundern, Sie auch an die wunderbare Fürsorge Gottes denken, die auch Ihnen gilt. Haben Sie einen schönen und gemütlichen Herbst!
Antonia Castillo Arévalo
Wenn Sie wissen möchten, wie Gott ist und was er über uns und unsere Zukunft denkt, können Sie seine Gedanken in der Bibel lesen. Hier gibt es kostenloses und unverbindliches Material dazu:
Im Internet:
www.bibelkompass.info

Bibel Kompass

sowie
https://hopekurse.de/
oder schriftlich/telefonisch:
Hope Media Europe e.V.
Sandwiesenstraße 35
64665 Alsbach-Hähnlein
Deutschland
+49 (0) 6257 - 50 65 33-0
info@hopemedia.de
Gottesdienste
Sie sind herzlich willkommen im Haus der Begegnung! Jeden Samstag treffen sich Menschen, die Fragen an das Leben haben, die Gott erleben möchten und die füreinander da sind.

samstags:
09:30 Uhr – 10:45 Uhr
Bibelgespräch: zu praktischen Lebensfragen anhand eines Bibelthemas
10:50 Uhr – 12:00 Uhr
Predigt: Impulse zum Nachdenken aus Bibel und Alltag
Gesundheitstreff mit Kochtreff
Thema: Entgiften mit Zeolith, ein Naturprodukt gegen Leaky Gut und Osteoporose
Referent: Manuel Hanke, Physiotherapeut
Dienstag, 21.11.2023 ab 17:00 Uhr
Bei Fragen: 039924-700330



Einladung zum Seniorenfrühstück

Die gute Malchower Tradition vom gemeinsamen Seniorenfrühstück wollen wir wieder aufleben lassen.
Datum: Mittwoch, 13.12.2023 (jeden 2. Mittwoch im Monat)
Beginn: 09:30 Uhr
Ort: Haus der Begegnung, Biestorfer Weg 27a, 17213 Malchow
Um Anmeldung wird gebeten, aber sie ist nicht zwingend erforderlich. Eine Abholung ist im Bedarfsfall gerne möglich. Dann bitte bei Frau Sorge melden.
Tel.: 039932 54432 (I. Sorge)
Das Frühstück ist vor Ort vorbereitet, wer mag kann sich an den Unkosten beteiligen!

Jeder ist dazu herzlich eingeladen.
Vorankündigung Konzert
Mit der Familie Irmer ein wohltuendes klassisches Konzert genießen!

Am Samstag, den 16.12.2023
Adresse: Haus der Begegnung, Biestorfer Weg 27a, 17213 Malchow
Glaubens- und Lebenshilfe

Suchen Sie ein vertrauensvolles Gespräch? Haben Sie Fragen zu Gott, zum Glauben und der Bibel? Suchen Sie Rat und Orientierung für Ihr Leben? Dann können Sie kostenlos Hilfe bei der Glaubens- und Lebensberatung finden. Im Gotterfahren Glaubens- & Lebenshilfe Team engagieren sich ehrenamtlich mehr als 90 seelsorge- und beratungserfahrene Frauen und Männer. Die Gespräche sind vertraulich, persönlich und konfessionsunabhängig. Zum Schutz Ihrer Privatsphäre bleiben die Gespräche anonym.

Rufen Sie gerne an: 0800 5885880 (täglich 06:00 – 22:00 Uhr, gebührenfrei)
Weitere Informationen unter: https://www.gotterfahren.info/

Im Notfall:

Notruf: 112
Anmeldung
von Krankentransporten: 0395 19222
Öffentliche Anfragen: ..0395 570878000,
Fax: 0395 570878001
Gehörlosen-Notruffax: 0395 5663112
..... leitstelle@lk-seenplatte.de
Den ärztlichen Bereitschaftsdienst für den Bereich Röbel/Müritz und Malchow erreichen Sie unter der Telefon-Nr.: 0180 5868222334.
Notdienst der Kassenärztlichen Vereinigung 116 117
Bürgertelefon des Landkreises 0395 570875330

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

bis 12.11.2023:
Dr. J. Pfanne, Mirower Str. 2, Röbel/Müritz, Tel. 039931 52232 oder 01712714705
vom 13.11. bis 19.11.2023:
Dr. Th. Volkmann, Rosa-Luxemburg-Str. 14, Waren (Müritz), Tel. 03991 664866 oder 03991 733115
vom 20.11. bis 26.11.2023:
ZÄ C. Weigang, Große Grüne Str. 5, Waren (Müritz), Tel. 03991 667661 oder 03991 667560
vom 27.11. bis 03.12.2023:
ZA L. Weiss, Goethestr. 48-51, Waren (Müritz), Tel. 03991 732420
vom 04.12. bis 10.12.2023:
ZA M. Wendorf, Goethestr. 48-51, Waren (Müritz), Tel. 03991 732420 oder 017040150400
Der Dienst beginnt jeweils am Montag um 08:00 Uhr und endet am Montag der folgenden Woche um 08:00 Uhr. Als feste Bereitschaftsdienstzeiten in der Praxis wurden festgelegt:
Sonnabend:
09:00 - 12:00 Uhr und 18:00 - 19:00 Uhr
Sonntag:
10:00 - 12:00 Uhr und 18:00 - 19:00 Uhr

Apothekenbereitschaftsdienst in Malchow

bis 12.11.2023:
Birkholz-Apotheke, ... Tel. 13365
vom 13.11. bis 19.11.2023:
Stadt-Apotheke, ...Tel. 19373
vom 20.11. bis 26.11.2023
Hubertus-Apotheke, ... Tel. 13345
vom 27.11. bis 03.12.2023
Birkholz-Apotheke, ...Tel. 13365
vom 04.12. bis 10.12.2023
Stadt-Apotheke,..... Tel. 19373

Apothekenbereitschaftszeiten
Mo.–Fr. ..... 18:00-20:00 Uhr
Sa: .....18:00-19:00 Uhr
So./Feiertag: ..... 10:00-11:00 Uhr, 18:00-19:00 Uhr

Blutspende

Der nächste Blutspendetermin ist am Mittwoch, dem 13.12.2023, in der Zeit von 14:00 bis 19:00 Uhr in der Begegnungsstätte „Vogelhaus“, Friedenstraße 14 in Malchow.

IMPRESSUM:

**Mitteilungsblatt mit amtlichen Bekanntmachungen
des Amtes Malchow, der amtsangehörigen Gemeinden und der Inselstadt Malchow**

Herausgeber, Druck und Verlag: **LINUS WITTICH Medien KG**
Röbeler Straße 9, 17209 Sietow, Telefon 039931/57 90, Fax 039931/5 79-30
E-Mail: info@wittich-sietow.de, **www.wittich.de**

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Amt Malchow; verantw. Redakteurin: C. Lüth, Tel. 8 81 78, E-Mail: carmen.lueth@inselstadt-malchow.de
Redaktionskollegium: Birgit Kurth, René Putzar, Rickert Reeps
Auflage: 6.500 Exemplare; Erscheinung: monatlich
Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Mike Groß (V. i. S. d. P.)
unter Anschrift des Verlages.
Verantwortlich für den Anzeigenteil: Jan Gohlke unter Anschrift des Verlages.
Der Anzeigenteil befindet sich auf den Seiten 30 bis 36.

Anzeigen: anzeigen@wittich-sietow.de

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Für Text-, Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zz. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen. Das „Malchower Tageblatt“ kann im Rathaus der Stadt Malchow, Alter Markt 1, 17213 Malchow einzeln und im Abonnement bezogen werden.
Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus in 4c-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. Die Vervielfältigungs- und Nutzungsrechte der hier veröffentlichten Fotos, Bilder, Grafiken, Texte und auch Gestaltung liegen beim Verlag. Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung des Urhebers.

LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Redaktionsschluss: 01.11.2023